Modulhandbuch

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Romanisches Seminar

Masterstudiengang (Hauptfach, Begleitfach)

Estudios iberoamericanos. Teoría y metodología del contacto

Iberoamerikanische Studien. Kontakt – Theorien und Methoden

Studienform: Vollzeit und Teilzeit

Fassung vom 24.11.2015

Regelstudienzeit: vier Semester (bei Vollzeit)

Einführungsdatum: Wintersemester 2016/17

Fachwissenschaftliche Zuordnungen: Romanistik (Spanisch / Portugiesisch). Lehr- und Forschungsbereiche: Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft, *Transcultural Studies*

Studienstandort: Heidelberg

Anzahl der im Studiengang zu erwerbenden Leistungspunkte: 120 (davon 84 LP für studienbegleitende Studien- und Prüfungsleistungen, 6 LP für die mündliche Abschlussprüfung und 30 LP für die Masterarbeit). Das Begleitfach umfasst 20 LP.

Anzahl der Studienplätze: unbeschränkt (jedoch siehe Zulassungsvoraussetzungen)

Gebühren / Beiträge: gemäß allgemeiner Regelung der Universität Heidelberg

Zielgruppen / Adressaten: Bachelorabsolventen mit einschlägigem fachlichen Interesse und Vorkenntnissen und Berufswünschen in folgenden Bereichen:

- Forschung und Lehre an Universitäten und Hochschulen
- Verlagswesen
- Stiftungsarbeit
- Journalismus
- Interkulturelle Kommunikation
- Erwachsenenbildung
- Kultur- und Wissenschaftsmanagement
- Archive und Museen
- Kulturpädagogik
- Unternehmenskommunikation
- und viele weitere Bereiche, die eine romanistische Qualifikation erfordern

Inhalt

03 Präambel, Qualifikationsziele und Leitbild der Fakultät

08 Abkürzungen / Legende

09 Hauptfach

- **09 Modulübersicht**
- **12 Modulkurzbeschreibungen**
- **21 Modulbeschreibungen**
  - **21 Literaturwissenschaft**
  - **24 Sprachwissenschaft**
  - **27 Kulturwissenschaft**
  - **28 *Transcultural Studies***
  - **30 Fachwissenschaft (übergreifend)**
  - **33 Sprachpraxis**
  - **35 Portugiesisch**
  - **43 Prüfungsmodule**

45 Begleitfach

- **45 Modulübersicht**
- **46 Modulkurzbeschreibungen**
- **49 Modulbeschreibungen**
  - **49 Fachwissenschaft (übergreifend)**
  - **50 Literaturwissenschaft**
  - **52 Sprachwissenschaft**
  - **53 Kulturwissenschaft**
  - **55 Sprachpraxis**

Präambel

Qualitätsziele der Universität Heidelberg in Studium und Lehre

Anknüpfend an ihr Leitbild und ihre Grundordnung verfolgt die Universität Heidelberg in ihren Studiengängen fachliche, fachübergreifende und berufsfeldbezogene Ziele in der umfassenden akademischen Bildung und für eine spätere berufliche Tätigkeit ihrer Studierenden.
Das daraus folgende Kompetenzprofil wird als für alle Disziplinen gültiges Qualifikationsprofil in den Modulhandbüchern aufgenommen und in den spezifischen Qualifikationszielen sowie den Curricula und Modulen der einzelnen Studiengänge umgesetzt:

- Entwicklung von fachlichen Kompetenzen mit ausgeprägter Forschungsorientierung;
- Entwicklung transdisziplinärer Dialogkompetenz;
- Aufbau von praxisorientierter Problemlösungskompetenz;
- Entwicklung von personalen und sozialen Kompetenzen;
- Förderung der Bereitschaft zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen.

Studieninhalte, fachliche und überfachliche Qualifikationsziele

Fachliche Qualifikationsziele
Die Absolventinnen und Absolventen der Iberoamerikanischen Studien haben eine fundierte Kenntnis der zentralen Methoden und Analyseverfahren der jeweiligen hispanistischen und lusitanistischen Teilbereiche. Sie kennen die Schnittmengen zentraler Frage- und Problemstellungen und können in den benachbarten Fachwissenschaften Querschnittsthemen explizieren, wissenschaftlich aufarbeiten und präsentieren. Sie erkennen die thematischen und methodischen Verflechtungen der Teilbereiche und sind dadurch in der Lage Verbindungslinien und/oder Diskontinuitäten zu erschließen und wissenschaftlich zu reflektieren.
Die Absolventinnen und Absolventen begreifen Iberoamerika als historisch und kulturell verwobenen Kontaktraum und zugleich als einen sich in seiner Alterität ausdifferenzierenden Verflechtungsraum. Sie verfügen über eine fundierte Kenntnis kultur- und literaturwissenschaftlicher sowie sprachwissenschaftlicher Theorien und Konzepte zur Iberoromania und beherrschen die relevanten Theorien zu transkulturellen, post- und dekolonialen Ansätzen. Sie können somit die fundamentalen Konzepte der modernen Kontaktforschung präzise benennen, selbstständig beschreiben, zueinander in Beziehung setzen sowie eigenständig und problemorientiert auf kulturelle, sprachliche und literarische Kontexte anwenden. Die Absolventinnen und Absolventen sind imstande, Austauschprozesse und Kontaktphänomene sprachwissenschaftlich sowie kultur- und literaturwissenschaftlich zu kontextualisieren und sie angesichts der kolonialen Vergangenheit in ihrer historischen und politischen Kontinuität bzw. Diskontinuität kritisch zu hinterfragen.
Infolge der kontinuierlichen Relevanz kontaktorientierter Problematiken können die Absolventinnen und Absolventen zeitgemäße Diskussionsfelder und Analyseverfahren auch interdisziplinär erfassen und sie eigenständig auf verwandte Fachdisziplinen übertragen.

• Literaturwissenschaft

Die Absolventinnen und Absolventen erwerben in der literaturwissenschaftlichen Fachausbildung einen methodisch gesicherten Umgang mit literarischen Epochen, Autoren und Textsorten, die insbesondere im Rahmen transkultureller Aushandlungsprozesse im iberoromanischen Raum relevant sind. Die Studierenden kennen die relevanten Theorien der modernen Kontaktforschung und können sie systematisch und gezielt auf literaturwissenschaftliche Fragestellungen anwenden und kritisch beurteilen. Sie haben außerdem eine solide und umfassende Kenntnis literaturwissenschaftlicher Analysemethoden und Verfahrensweisen mit besonderem Fokus auf post- und dekolonialen Ansätzen, die sie in die Lage versetzen, konkrete Kontaktsituationen, kritisch zu analysieren und das Zusammenspiel der dort relevanten Faktoren zu verstehen und zu beschreiben.

Dabei entwickeln sie sowohl die Kompetenz, erlernte Forschungsdiskurse und Theoreme zu reproduzieren und sinnvoll zum Einsatz zu bringen, als auch diese kritisch in Frage zu stellen, und ggf. weiter zu entwickeln. Die Konzepte zur Transkulturalität können die Absolventinnen und Absolventen zum Verständnis der iberoamerikanischen Literaturen in ihrer Vielfalt einsetzen, sowie diese interdisziplinär auf andere Untersuchungsgebiete übertragen. Durch den theoretischen Fokus auf Alteritäts- und Subjektkonstitution erwerben die Absolventinnen und Absolventen einen verschärften Blick auf die sozialen und politischen Implikationen und die Handlungspotentialitäten der vielfältigen kulturellen Kontaktdynamiken. Dies zeigt sich etwa im Bewusstsein und Verständnis kultureller Differenzen und der kritischen Hinterfragung vermeintlicher Selbstverständlichkeiten. Zur adäquaten Aufbereitung und Vermittlung ihrer Analyseergebnisse zeigen sie auch eine breite Medienkompetenz, etwa zu fachbezogenen Datenbanken und Präsentationsprogrammen, sowie Stilsicherheit, Argumentationsschärfe und wissenschaftliche Genauigkeit im mündlichen wie im schriftlichen Ausdruck auf Deutsch und Spanisch.

• Sprachwissenschaft

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, sich dem Vermittlungs- und Forschungsgegenstand *Sprache* und dessen Erscheinungsformen in Bezug auf den iberoromanischen Sprach- und Kontaktraum aus verschiedenen Perspektiven zu nähern. Sie verfügen über solide Kenntnisse in den unterschiedlichen sprachwissenschaftlichen Disziplinen, können deren historische Entwicklung erklären, deren inhaltliche Schnittstellen analysieren sowie die jeweiligen Arbeitsweisen und Methoden anwenden.

Die Absolventinnen und Absolventen beherrschen die elektronischen Hilfsmittel der Literaturrecherche und können komplexere sprachwissenschaftliche Fragestellungen in synchroner und diachroner Perspektive unter Anwendung der erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse und unter Einbezug aktueller Fachliteratur sowie fachbezogener Datenbanken eigenständig bearbeiten. Sie sind in der Lage, sprachwissenschaftliche Hypothesen zu formulieren, diese erkenntnisorientiert zu untersuchen, aufzubereiten und sowohl mündlich als auch schriftlich angemessen differenziert darzustellen.

Die Absolventinnen und Absolventen besitzen Überblickswissen über die grundlegende linguistische Forschungsliteratur und können mit komplexen wissenschaftlichen Texten – auch in der Zielsprache – selbstständig reflektierend umgehen und diese kontextuell situieren. Sie haben einen sprachwissenschaftlichen Zugang zu den relevanten aktuellen interdisziplinären Themenfeldern.

• Kulturwissenschaft

Die Absolventinnen und Absolventen besitzen ein kulturwissenschaftliches Grundwissen und verfügen über anwendungsbezogene Kompetenzen. Sie können historische, soziokulturelle, literarische sowie sprachliche Kenntnisse über die jeweiligen Kulturräume der iberoromanischen Welt in die Analyse von historischen und aktuellen Phänomenen und Veränderungsprozessen insbesondere in einer transkulturellen Perspektivierung einbringen.
Sie haben sich fundamentale Methoden der Kulturanalyse aneignet und sind so in der Lage, die Logik kultureller Ausdrucksformen in Kontaktsituationen zu beschreiben und zu veranschaulichen. Die Absolventinnen und Absolventen können außerdem fachübergreifend kulturelle Phänomene kontextualisieren und diese Kontexte in der Analyse und der wissenschaftlichen Darstellung als Kontaktzone zu anderen Kulturen begreifen.

• Sprachpraxis Spanisch

Absolventinnen und Absolventen sprechen und schreiben Spanisch auf sehr hohem Fertigkeitsniveau und können ihren Sprachgebrauch der Kommunikationssituation anpassen. Sie sind demnach mit verschiedenen Registern vertraut, können kohärent und explizit argumentieren und verstehen es, auch komplexe sowie fachfremde Sachverhalte flüssig, differenziert und präzise auszudrücken, sowohl im geschriebenen als auch im gesprochenen Spanisch. Dies schließt ihre Fertigkeit mit ein, in einzelnen Themengebieten auch fachspezifische Lexik zur Anwendung zu bringen. Die Absolventinnen und Absolventen können Texte verschiedenster Gattungen, Epochen und Sprecher unterschiedlicher Provenienz mühelos verstehen. Dabei begreifen sie diachrone wie synchrone Bedeutungsnuancen sowie pragmatisch bedingte Variation. Darüber hinaus können unsere Absolventinnen und Absolventen Texte der Zielsprache auf Fehler hin gezielt überprüfen und Wortwahl, Satzstruktur und Stil ggf. verbessern. Sie sind in der Lage, ihre Korrekturen verständlich und methodisch fundiert zu erklären.

• Portugiesisch

Mit dem wahlweise kultur-, literatur- oder sprachwissenschaftlichem Studium des Portugiesischen wird die iberoamerikanische Perspektive der Ausbildung der Absolventinnen und Absolventen komplettiert. Das Ziel der lusitanistischen Komponente des Studienganges ist es, den Absolventen exemplarische Einsichten in die transkulturelle Dynamik in den iberoromanischen Sprach- und Kulturräumen zu vermitteln. So sind sie aufbauend auf den theoretischen und methodologischen Kenntnissen, die sie sich im Masterseminar und der Einführung in die *Transcultural Studies* angeeignet haben, in der Lage, die Wechselwirkungen zwischen der spanisch- und der portugiesischsprachigen Welt zu erfassen und zu analysieren und im Bereich der Literaturwissenschaft, der Sprachwissenschaft oder der Kulturwissenschaft unter Berücksichtigung der relevanten Forschungsliteratur in einer selbständig formulierten Fragestellung zu vertiefen.
Im Bereich der Literaturwissenschaft können die Absolventinnen und Absolventen an die Themenkomplexe der Transkulturalität und Kontakt gebundene Fragestellungen entwickeln und unter Berücksichtigung erlernter Methoden und Theorien bearbeiten sowie kritisch beurteilen.
Bei einer sprachwissenschaftlichen Spezialisierung verfügen die Absolventinnen und Absolventen über Grundkenntnisse und -fertigkeiten in der auf den lusophon geprägten Sprach- und Kontaktraum fokussierten Sprachwissenschaft. Sie können komplexere sprachwissenschaftliche Fragestellungen aus transarealer sowie komparatistischer Perspektive sowohl

diachron als auch synchron unter Anwendung aller im Masterstudiengang erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse der Sprachwissenschaft eigenständig bearbeiten.
Bei einem kulturwissenschaftlichen Schwerpunkt können die Absolventinnen und Absolventen die erworbenen Kenntnisse über relevante Theorien der modernen Kontaktforschung in eine kulturwissenschaftliche Fragestellung einordnen und kritisch beurteilen. Sie haben die Fähigkeit, sprach- oder literaturwissenschaftliche Themengebiete aus einer kulturwissenschaftlichen Perspektive zu analysieren. Sie sind in der Lage, Kultur als Produkt von interkulturellen Aushandlungsprozessen zu begreifen und vermögen fachwissenschafts-übergreifend zu analysieren und zu argumentieren.
Die Absolventinnen und Absolventen sprechen und schreiben die brasilianische Varietät des Portugiesischen auf mittlerem Niveau (B2) und haben die Fähigkeit, sich sprachlich situationsgerecht und textgattungsgemäß sowohl mündlich als auch schriftlich auszudrücken. Sie verstehen es, Texte verschiedener Gattungen zu lesen, zu erfassen und schriftlich zu verfassen. Ferner können sie komplexere Sachverhalte mit fachspezifischem Vokabular kohärent erklären und argumentativ erschließen.

• ***Transcultural Studies***
Die Studierenden haben ein Bewusstsein dafür entwickelt, dass Kulturen weder ethnisch noch sprachlich homogene Sphären sind, sondern durch Transformationen und Wechselwirkungen konstituiert werden, somit ein Resultat von langfristigen Kontakten und Beziehungen sind. Sie können transkulturelle Mobilität, Austauschprozesse, Konflikte und die Agentialität sowie Perspektiven der beteiligten Akteure mit einem theoretisch fundierten Begriffsinventar analysieren und beschreiben. Sie sind in der Lage, Fragestellungen zu formulieren und auszuarbeiten, die die Heterogenität einer Kultur und deren Wechselwirkungen mit anderen Kulturen aufzeigen.

Überfachliche Qualifikationsziele
Die Absolventinnen und Absolventinnen sind in der Lage, wissenschaftliche Fragestellungen eigenständig zu entwickeln und zu formulieren. Sie besitzen die Fähigkeit zu kritischer Reflexion von Fachliteratur und eigenständiger Meinungsbildung und können sich Kenntnisse und kreative Strategien zur Problemlösung selbst erarbeiten sowie Sachverhalte oder Hypothesen argumentbasiert diskutieren und erörtern.
Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über fundierte Medienkompetenz und wenden in der Recherche geisteswissenschaftlich orientierte elektronische Hilfsmittel und Werkzeuge an. Sie gehen mit grundlegenden Methoden und Theorien wissenschaftlicher Analyse sicher um. Sie sind für Kulturspezifika und für den wissenschaftlich fundierten Kulturvergleich sensibilisiert und besitzen nicht nur die Fähigkeit, in Gruppen zu arbeiten bzw. Gruppenarbeit zu gestalten, sondern können darüber hinaus den spezifischen kooperativen Mehrwert von mehrsprachigen und interkulturellen Gruppen erkennen und nutzen. Sie sind bereit zum interdisziplinären Dialog und zur transdisziplinären Kooperation und sind außerdem in der Lage, Problemstellungen für homo- und heterogene Zielgruppen angemessen aufzubereiten und zu präsentieren.
Die Studierenden sind darin geübt, Sachverhalte im Einzelnen auf ihren abstrakten Gehalt hin einzuordnen, zu bewerten und zu analysieren. Ihre analytischen Fertigkeiten ermöglichen es, Denksysteme zu etablieren, die fachübergreifende Zusammenhänge offenlegen, und sie können diese kritisch bewerten. Aufgrund der Komplexität und Vielgestaltigkeit derselben können sie interdisziplinäre Bezüge herstellen und in einen wissenschaftlichen Dialog treten.

Absolventinnen und Absolventen sind sich der Dynamik kultureller, sprachlicher sowie literarischer Aushandlungsprozesse und der damit verbundenen Notwendigkeit bewusst, den Forschungsstand kritisch zu reflektieren. Sie haben Erfahrungen in der eigenständigen Planung wissenschaftlicher sowie berufsorientierter Projekte gesammelt und kennen dadurch die notwendigen Lern- und Arbeitsschritte hinsichtlich der jeweilig erforderlichen Aufgaben, können diese zielgerichtet planen und strukturieren sowie termingerecht Ergebnisse abliefern und präsentieren.

Leitbild der Neuphilologischen Fakultät

https://www.uni-heidelberg.de/fakultaeten/neuphil/leitbild.html

Abkürzungen / Legende

Sprachen

P	Portugiesisch
S	Spanisch

Fachwissenschaften / Bereiche

KW	Kulturwissenschaft
LW	Literaturwissenschaft
SP	Sprachpraxis
SW	Sprachwissenschaft
TCS	*Transcultural Studies*

Modulbezeichnungen

PM	Pflichtmodul
WPM	Wahlpflichtmodul

Kurstypen

Forum

HS	Hauptseminar
ISP	Integrierte Sprachpraxis
MS	Masterseminar
PS	Proseminar
PS+	Proseminar+
S	Seminar (nur bei TCS)
Ü	Übung
VL	Vorlesung

Sonstiges

BF	Begleitfach
ECTS	*European Credit Transfer System*
GER	Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen
HA	Hausarbeit
HF	Hauptfach
LP	Leistungspunkte (nach ECTS)
SWS	Semesterwochenstunden
V/N	Vor- / Nachbereitung

Kurstypen - Erläuterung

Forum: von Studierenden (unter Anleitung) organisierte 1-2-tägige Blockveranstaltung (in verschiedenen Formaten) zum wissenschaftlichen Austausch zwischen Wissenschaftlern und Studierenden mit eigenen studentischen Beiträgen (z.B. Vortrag, Podiumsdiskussion, Poster usw.). Am jährlichen Forum nehmen in der Regel alle Masterstudierenden teil; im ersten Studienjahr als Organisatoren und im zweiten Studienjahr mit einem eigenen wissenschaftlichen Beitrag.

Proseminar: polyvalent genutztes Seminar mittleren Niveaus mit Binnendifferenzierung (für fortgeschrittene Bachelor-Studierende und Master-Studierende als Einstiegsniveau, insbesondere zur Homogenisierung des heterogenen Studieneingangsniveaus im Master).

Proseminar+: Proseminar (siehe oben) mit zusätzlichen Leistungsanforderungen, daher 6 LP statt 4 LP.

Hauptseminar: polyvalent genutztes Seminar höheren Niveaus mit Binnendifferenzierung (für Bachelor-Studierende in der Abschlussphase und Master-Studierende)

Masterseminar: interdisziplinäres Seminar (LW, SW und KW), ausschließlich für Masterstudierende. Am jährlich angebotenen Masterseminar nehmen alle Studierenden einer Kohorte (erstes Studienjahr) teil. Das Seminar dient der umfassenden Einführung in die Thematik des Studiengangs und schafft eine gemeinsame fachliche Grundlage für Studierende, die mit unterschiedlichen Vorkenntnissen aus verschiedenen Bachelorstudiengängen und Hochschulsystemen ihr Masterstudium beginnen.

Studienaufbau, Module und Lehrveranstaltungen des Masterstudiengangs *Estudios iberoamericanos. Teoría y metodología del contacto / Iberoamerikanische Studien. Kontakt – Theorien und Methoden* (Hauptfach)

Modulübersicht / Struktur des Studiengangs Spanisch im Hauptfach:

<table>
<tr><td>4</td><td colspan="5">Masterarbeit (PM; 30 LP)</td><td colspan="4">Mündliche Abschlussprüfung (PM; 6 LP)</td></tr>
<tr><td rowspan="2">3</td><td colspan="5" rowspan="2">Wahlpflichtmodul</td><td rowspan="2">Forum
(PM; 10 LP)</td><td rowspan="3">Kultur-wissenschaft
(PM; 2 SWS; 6 LP; PS+)</td><td rowspan="3">Mastermodul Sprachpraxis S
(PM*; 6 SWS; 6 LP; 3 Ü)</td><td>Wahlpflichtmodul
(WPM; 4 SWS; 10 LP; PS, HS)</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Literaturwissenschaft P
ODER
Sprachwissenschaft P
ODER
Kulturwissenschaft P</td></tr>
<tr><td>2</td><td colspan="2">Vertiefung LW
(WPM; 2 SWS; 6 LP; HS)</td><td>O
D
E
R</td><td>Vertiefung SW
(WPM; 2 SWS; 6 LP; HS)</td><td>O
D
E
R</td><td>Vertiefung TCS
(WPM; 2 SWS; 6 LP; S)</td></tr>
<tr><td>1</td><td colspan="2">Basismodul LW
(PM; 4 SWS; 12 LP; 2 HS oder PS+, HS)</td><td colspan="2">Basismodul SW
(PM; 4 SWS; 12 LP; 2 HS oder PS+, HS)</td><td>Einführung TCS
(PM; 2 SWS; 4 LP; VL)</td><td>Masterseminar LW/SW/KW
(PM; 2 SWS; 8 LP; MS)</td><td>Sprachpraxis P
(PM**; 10 SWS; 10 LP; 2 Ü)</td></tr>
<tr><td>Sem.</td><td colspan="2">Literatur-wissenschaft</td><td colspan="2">Sprach-wissenschaft</td><td>Transcultural Studies***</td><td>LW/SW/KW</td><td>Kultur-wissenschaft</td><td>Sprachpraxis Spanisch</td><td>Portugiesisch</td></tr>
</table>

* Studierende mit sehr guten Spanischkenntnissen können in Absprache mit dem zuständigen Modulbeauftragten stattdessen 2-6 LP in frei wählbaren Veranstaltungen aus dem Angebot der Geisteswissenschaften erwerben (dies schließt Veranstaltungen am Romanischen Seminar sowie Deutschkurse für Nicht-Muttersprachler des Deutschen mit ein).

** Studierende mit sehr guten Portugiesischkenntnissen können in Absprache mit dem zuständigen Modulbeauftragten stattdessen 5-10 LP in frei wählbaren Veranstaltungen aus dem Angebot der Geisteswissenschaften erwerben (dies schließt Veranstaltungen am Romanischen Seminar sowie Deutschkurse für Nicht-Muttersprachler des Deutschen mit ein).

*** Lehrangebot aus ausgewählten Lehrveranstaltungen des Masterstudiengangs *Transcultural Studies* der Philosophischen Fakultät.

Beispiel für einen möglichen Studienverlaufsplan bei Studienbeginn im Wintersemester (Regelfall):

1. Semester: PS+/HS LW (6 LP), PS+/HS SW (6 LP), MS (8 LP), Einführung TCS (4 LP), SP S (2 LP), SP P (5 LP) → 31 LP

2. Semester: HS LW (6 LP), HS SW (6 LP), PS+ KW (6 LP), SP S (2 LP), SP P (5 LP), PS P (4 LP), Forum (Teil 1: Organisation) (3 LP) → 32 LP

3. Semester: WPM LW oder SW oder TCS (6 LP), SP S (2 LP), HS P (6 LP), Forum (Teil 2: Vorbereitung Beitrag) (5 LP) →19 LP + Beginn MA-Arbeit → ca. 27 LP

4. Semester: Masterarbeit, Forum (Teil 3: Vorbereitung Beitrag) (2 LP), Mündliche Abschlussprüfung (6 LP) → ca. 30 LP

Beispiel für einen möglichen Studienverlaufsplan bei Studienbeginn im Sommersemester:

1. Semester: PS+/HS LW (6 LP), PS+/HS SW (6 LP), PS+ KW (6 LP), SP S (2 LP), (zweites) HS SW oder LW (6 LP), Forum (Teil 1: Organisation) (3 LP) → 29 LP

2. Semester: noch fehlendes HS LW oder HS SW (6 LP), MS (8 LP), Einführung TCS (4 LP), SP S (2 LP), SP P (5 LP), PS P (4 LP), → 29 LP

3. Semester: WPM LW oder SW oder TCS (6 LP), SP S (2 LP), Forum (Teil 2: Vorbereitung Beitrag) (7 LP), SP P (5 LP), HS P (6 LP), → 26 LP + Beginn MA-Arbeit → ca. 32 LP

4. Semester: Masterarbeit, Mündliche Abschlussprüfung (6 LP) → ca. 30 LP

Alternativ zum (zweiten oder) dritten Studiensemester:

a) Studium im spanisch- oder portugiesischsprachigen **Ausland** (Anerkennung gemäß § 7 der MA-PO, Allgemeiner Teil)

b) **Praktikum** (nur im dritten Semester) im In- oder Ausland (16 Wochen Vollzeit) + Vorbereitungsbericht + Abschlussbericht: 22 LP [das Praktikum ersetzt folgende Module bzw. Modulteile: Wahlpflichtmodul (6 LP), 1 Ü Sprachpraxis S (2 LP); Erweiterung KW (6 LP), HS P (6 LP), 2 LP Eigenstudium aus dem Modul „Forum"]

Im Sinne einer bestmöglichen Anbindung an optionale Berufsfelder der Absolventinnen und Absolventen wird die Vermittlung der Studierenden unterstützt und begleitet. Unter Einbezug bestehender Forschungskontakte werden Interessenten mit Alumni des Romanischen Seminars in Verbindung gebracht, die in diesem (oder nahe gelegenen) Tätigkeitsbereich aktiv sind oder waren. Der/die seminarinterne Verantwortliche gibt hierbei Hilfestellung. Die Studierenden können außerdem über die Homepage auf eine Praktikumsbörse zugreifen, die aktuelle Angebote und Gesuche zielgruppenorientiert bündelt und offen legt. Darüber hinaus werden im Speziellen mögliche Praktikumsstellen, die an die seminarinternen Lektorate geknüpft sind, vermittelt. Außerdem werden die Studierenden bei einer möglichen Praktikumssuche durch das universitäre Career Service unterstützt; das universitätsübergreifende Alumninetzwerk sowie Mentoringprogramm steht ihnen hierbei gleichfalls zur Verfügung.

Modulübersicht / Struktur des Studiengangs im Hauptfach mit Praktikumsoption*:

<table>
<tr><td>4</td><td colspan="3" rowspan="2">Masterarbeit (PM; 30 LP)</td><td colspan="3">Mündliche Abschlussprüfung (PM; 6 LP)</td></tr>
<tr><td>3</td><td colspan="2" rowspan="2">Praktikum --- Praktikum --- Praktikum ---</td><td rowspan="2">Forum
(PM; 8 LP)</td><td colspan="2">Praktikum --- Praktikum --- Praktikum ---</td></tr>
<tr><td rowspan="2">2</td><td rowspan="3">Basismodul LW
(PM; 4 SWS; 12 LP;
2 HS oder PS+, HS)</td><td rowspan="3">Basismodul SW
(PM; 4 SWS; 12 LP;
2 HS oder PS+, HS)</td><td rowspan="3">Einführung TCS
(PM; 2 SWS; 4 LP;
VL)</td><td rowspan="3">Mastermodul Sprachpraxis S
(PM**; 4 SWS; 4 LP;
2 Ü)</td><td>Wahlpflichtmodul
(WPM; 2 SWS; 4 LP; PS)</td></tr>
<tr><td>Literaturwissenschaft P
ODER
Sprachwissenschaft P
ODER
Kulturwissenschaft P</td></tr>
<tr><td>1</td><td>Masterseminar LW/SW/KW
(PM; 2 SWS; 8 LP;
MS)</td><td>Sprachpraxis P
(PM***; 10 SWS; 10 LP; 2 Ü)</td></tr>
<tr><td>Sem.</td><td>Literatur-wissenschaft</td><td>Sprach-wissenschaft</td><td>Transcultural Studies****</td><td>LW/SW/KW</td><td>Sprachpraxis Spanisch</td><td>Portugiesisch</td></tr>
</table>

* Die Modulübersicht kann im Fall eines Auslandssemesters ähnlich aussehen – allerdings kann die Integration eines Auslandsaufenthaltes im Unterschied zum Praktikum flexibler gestaltet werden (z.B. auch Auslandsjahr statt Auslandssemester oder im zweiten statt im dritten Semester). Die Anerkennung von Modulen oder Teilmodulen ist von der Kurswahl der Studierenden an der Partneruniversität abhängig (siehe auch § 3 Abs. 5 der Prüfungsordnung, Besonderer Teil).

** Studierende mit sehr guten Spanischkenntnissen können in Absprache mit dem zuständigen Modulbeauftragten stattdessen 2-4 LP in frei wählbaren Veranstaltungen aus dem Angebot der Geisteswissenschaften erwerben (dies schließt Veranstaltungen am Romanischen Seminar sowie Deutschkurse für Nicht-Muttersprachler des Deutschen mit ein).

*** Studierende mit sehr guten Portugiesischkenntnissen können in Absprache mit dem zuständigen Modulbeauftragten stattdessen 5-10 LP in frei wählbaren Veranstaltungen aus dem Angebot der Geisteswissenschaften erwerben (dies schließt Veranstaltungen am Romanischen Seminar sowie Deutschkurse für Nicht-Muttersprachler des Deutschen mit ein).

**** Lehrangebot aus ausgewählten Lehrveranstaltungen des Masterstudiengangs *Transcultural Studies* der Philosophischen Fakultät.

Modulkurzbeschreibungen Hauptfach (Details siehe Modulbeschreibungen)

Hinweis zu Modulen mit mehreren Prüfungen: Im Studiengang wird bewusst auf methodische Vielfalt Wert gelegt. Hierzu gehören auch vielfältige, auf die jeweiligen Inhalte und Kompetenzen abgestimmte Prüfungsformate, die sich in einer modulübergreifenden Einzelprüfung nicht realisieren lassen würden.
Begründung für Module mit einem Umfang unter 5 LP: siehe unter der Kurzbeschreibung des jeweiligen Moduls.

Literaturwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Basismodul Literatur-wissenschaft	PM	1.-2. Sem.		4			**12**	**360 Std.**
Proseminar+ oder Hauptseminar Literaturwissenschaft			PS+/ HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.
Hauptseminar Literaturwissenschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.

Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**	**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Vertiefungsmodul Literatur-wissenschaft	WPM	2.-3. Sem.		2		**6**	**180 Std.**

Hauptseminar Literaturwissenschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, Rezension, *reaction papers,* Forschungsbericht)	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

Sprachwissenschaft

- ***Basismodul Sprachwissenschaft*** → **Relevanz für Gesamtnote: ja**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Basismodul Sprachwissenschaft	PM	1.-2. Sem.		4			**12**	**360 Std.**
Proseminar+ oder Hauptseminar Sprachwissenschaft			PS+/ HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.
Hauptseminar Sprachwissenschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.

- ***Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft*** → **Relevanz für Gesamtnote: ja**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	WPM	2.-3. Sem.		2			**6**	**180 Std.**
Hauptseminar Sprachwissenschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, Rezension, *reaction papers,* Forschungsbericht)	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

Kulturwissenschaft

- ***Kulturwissenschaft*** → **Relevanz für Gesamtnote: ja**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Kulturwissenschaft	HF: PM BF: WPM	HF: 1.-3. Sem. BF: 2.-3. Sem.		2			**6**	**180 Std.**
Proseminar+ Kulturwissenschaft			PS+	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.

Transcultural Studies (Lehrimport aus der Philosophischen Fakultät)

Einführung Transcultural Studies → Relevanz für Gesamtnote: nein

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Einführung *Transcultural Studies*	PM	1.-2. Sem.		2			**4**	**120 Std.**
Introduction to Transcultural Studies		i.d.R. nur im Winter-semester	VL	2	Kontakt V/N Prüfungsleistung(en)	1 2 1	4	30 Std. 60 Std. 30 Std.

Begründung für den LP-Umfang des Moduls: Es handelt sich um einen Lehrimport aus dem Masterstudiengang *Transcultural Studies*. Die Einführung schafft (gerade für fachfremd Studierende) unverzichtbare Grundlagen, daher wurde sie im unveränderten Umfang von 4 LP aus dem Studiengang übernommen.

Vertiefung Transcultural Studies → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Vertiefung *Transcultural Studies*	WPM	2.-3. Sem.		2			**6**	**180 Std.**
Seminar aus dem Angebot der *Transcultural Studies* (Auswahl in Absprache mit dem Studienberater)			S	2	Kontakt V/N Prüfungsleistung(en)	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

Fachwissenschaft übergreifend (LW/SW/KW)

Masterseminar (LW/SW/KW) → Relevanz für Gesamtnote: nein

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Masterseminar (LW/SW/KW)	HF und BF: PM	1.-2. Sem.		2			**8***	**240 Std.**
Masterseminar (LW/SW/KW)		i.d.R. nur im Winter-Semester	MS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Mündliche Prüfung (nur im HF)	1 3 2 2	8	30 Std. 90 Std. 60 Std. 60 Std.

* Eine mündliche Prüfung ist nur für Hauptfachstudierende verpflichtend vorgesehen; daher umfasst das Modul im Begleitfach nur 6 LP.

Forum → Relevanz für Gesamtnote: nein

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Forum	PM	2.-4. Sem.					**10**	**300 Std.**
Forum		i.d.R. nur im Sommer-Semester	Forum	Block	Kontakt V/N (Organisation) Eigenstudium (Vorbereitung Beitrag: z. B. Vortrag, Poster)	0,5 2,5 7	10	15 Std. 75 Std. 210 Std.

Sprachpraxis

- ***Mastermodul Sprachpraxis*** → **Relevanz für Gesamtnote: ja**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Mastermodul *Sprachpraxis**	PM	1.-3. Sem.		6			**6**	**180 Std.**
Textanalyse oder *Textverständnis* oder *Textproduktion*			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegl. mündl. und / oder schriftl. Prüfung(en)	1 0,5 0,5	2	30 Std. 15 Std. 15 Std.
Frei wählbare Kurse aus dem im Masterstudiengang angebotenen Sprachpraxis-Pool mit den Themenkreisen: Textanalyse, Textverständnis, Textproduktion, Lektüreübung, Übersetzung aus dem Deutschen in die Zielsprache, usw.			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegl. mündl. und / oder schriftl. Prüfung(en)	1 0,5 0,5	2	30 Std. 15 Std. 15 Std.
			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegl. mündl. und / oder schriftl. Prüfung(en)	1 0,5 0,5	2	30 Std. 15 Std. 15 Std.

* Kurse bzw. Kursarten, die schon im Bachelorstudium belegt wurden, können nicht gewählt werden.

Portugiesisch

Sprachpraxis Portugiesisch → Relevanz für Gesamtnote: nein

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Sprachpraxis Portugiesisch	PM	1.-2. Sem.		10			**10**	**300 Std.**
Integrierte Sprachpraxis 1		1. Sem. i.d.R. nur im Wintersemester	Ü	6	Kontakt V/N Studienbegl. mündl. und / oder schriftl. Prüfung(en)	3 1 1	5	90 Std. 30 Std. 30 Std.
Integrierte Sprachpraxis 2		2. Sem. i.d.R. nur im Sommersemester	Ü	4	Kontakt V/N	2 1	3	60 Std. 30 Std.
Modulprüfung (Sprachpraxis Portugiesisch, Niveau B2 des GER)		Am Ende des 2. Semesters (i.d.R. gekoppelt an ISP 2)			Vorbereitung (Eigenstudium)	2	2	60 Std.

Fachwissenschaft Portugiesisch: Wahlpflichtbereich: LW oder SW oder KW

Literaturwissenschaft Portugiesisch → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Literaturwissenschaft Portugiesisch	WPM	2.-3. Sem.		4			**10**	**300 Std.**
Proseminar Literaturwissenschaft			PS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 1 2	4	30 Std. 30 Std. 60 Std.
Hauptseminar Literaturwissenschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

- ***Sprachwissenschaft Portugiesisch*** → **Relevanz für Gesamtnote: ja**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Sprachwissenschaft Portugiesisch	WPM	2.-3. Sem.		4			**10**	**300 Std.**
Proseminar Sprachwissenschaft			PS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 1 2	4	30 Std. 30 Std. 60 Std.
Hauptseminar Sprachwissenschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

- ***Kulturwissenschaft Portugiesisch*** → **Relevanz für Gesamtnote: ja**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Kulturwissenschaft Portugiesisch	WPM	2.-3. Sem.		4			**10**	**300 Std.**
Proseminar Kulturwissenschaft			PS	2	Kontakt V/N. Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 1 2	4	30 Std. 30 Std. 60 Std.
Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

Prüfungsmodule

*M.A.-Arbeit** → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Summe LP**
M.A.-Arbeit	PM	Vorlesungsfreie Zeit zwischen 3. und 4. Semester und 4. Semester	Eigenstudium	max. 6 Monate	**30**

* Das Thema der M.A.-Arbeit kann aus einem Seminar, dem Forum oder eigener Schwerpunktsetzung hervorgehen.

Mündliche Abschlussprüfung → Relevanz für Gesamtnote: ja (doppelte Gewichtung)

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Summe LP**
Mündliche Abschlussprüfung	PM	4. Semester	Eigenstudium	max. 6 Wochen	**6**

Modulbeschreibungen Spanisch Hauptfach

Literaturwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft

Modulbezeichnung	**Basismodul Literaturwissenschaft** Fundamentals of Literature
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**12 LP**
Note	Die Modulnote geht in die Gesamtnote ein. Berechnung der Modulendnote gemäß § 12 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung aus den ungerundeten Modulteilnoten mit einer Gewichtung entsprechend der Anzahl der Leistungspunkte.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Proseminar+ bzw. Hauptseminar Literaturwissenschaft** Intermediate Seminar or Advanced Seminar Literature **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Advanced Seminar Literature
Inhalte	**Proseminar+** Erarbeitung literaturwissenschaftlicher Fragestellungen unter Rückgriff auf den aktuellen Forschungsstand sowie zentraler Theorien und methodischer Ansätze der Literaturwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung von Prozessen kultureller Aushandlung und Kontaktphänomenen des iberoamerikanischen Raums. **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Literaturwissenschaftliche Analyse und Kontextualisierung iberoamerikanischer Aushandlungsprozesse und Kontaktphänomene durch Anwendung zentraler wissenschaftlicher Methoden und Theorien, unter besonderer Berücksichtigung von Aushandlungsprozessen zwischen Vergangenheit und Aktualität sowie Alteritäts- und Subjektkonstitution.
Lernziele	**Proseminar+** Die Studierenden können eine literaturwissenschaftliche Fragestellung, die an die Themenkomplexe der Transkulturalität und des Kontakts gebunden ist, unter Rückgriff auf grundlegende literaturwissenschaftliche Terminologien, Theorien und Methoden entwickeln und bearbeiten. **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Die Studierenden kennen die relevanten Theorien der modernen Kontaktforschung und können sie systematisch und gezielt auf literaturwissenschaftliche Fragestellungen anwenden und kritisch beurteilen. Sie sind in der Lage, theoretisch und methodisch fundierte Analyseergebnisse schriftlich und mündlich darzulegen.

Lehr- und Lernformen	Diskussion im Plenum, Arbeitsgruppen, Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen (Essays, *reaction papers*, Hausarbeit), Arbeitsaufgaben, eigenständige Lektüre und Recherche.		
SWS	**Proseminar+:** 2 SWS **Hauptseminar Literaturwissenschaft:** 2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	1.-2. Semester		
Frequenz des Angebots	**Proseminar+:** in der Regel jedes Semester **Hauptseminar Literaturwissenschaft:** in der Regel jedes Semester		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar+; Hauptseminar		
Teilnahme-voraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige und aktive Teilnahme an beiden Lehrveranstaltungen des Moduls, umfassendes und vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der Leistungsabfrage(n) sowie Hausarbeiten, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge.		
Anforderungen	**Proseminar+ Literaturwissenschaft** Vertiefendes Eigenstudium, regelmäßige und aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge, punktuelle Darlegung eigenständiger Analyseergebnisse, Verfassen einer Hausarbeit. **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Umfassendes und vertiefendes Eigenstudium, regelmäßige und aktive Teilnahme, Bestehen der Leistungsabfrage(n), Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge, Vorstellung eigenständiger Analyseergebnisse unter Berücksichtigung der Sekundärliteratur und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit.		
Arbeitsaufwand	**Proseminar+ oder Hauptseminar Literaturwissenschaft**		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*)	30 Std.	1 LP
	Hausarbeit	60 Std.	2 LP
	Hauptseminar Literaturwissenschaft		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*)	30 Std.	1 LP
	Hausarbeit	60 Std.	2 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**360 Std.**	**12 LP**

Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft

Modulbezeichnung	**Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft** Advanced Literature		
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach		
Modulart	WPM		
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars		
Leistungspunkte	**6 LP**		
Note	Die Modulnote geht in die Gesamtnote ein. Die Modulnote entspricht der Note des Hauptseminars.		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Hauptseminar Literaturwissenschaft** Advanced Seminar Literature		
Inhalte	Literaturwissenschaftliche Analyse und Kontextualisierung iberoamerikanischer Aushandlungsprozesse und Kontaktphänomene durch Anwendung zentraler wissenschaftlicher Methoden und Theorien, unter besonderer Berücksichtigung von Aushandlungsprozessen zwischen Vergangenheit und Aktualität sowie Alteritäts- und Subjektkonstitution.		
Lernziele	Die Studierenden kennen die relevanten Theorien der modernen Kontaktforschung und können sie systematisch und gezielt auf literaturwissenschaftliche Fragestellungen anwenden und kritisch beurteilen. Sie sind in der Lage, theoretisch und methodisch fundierte Analyseergebnisse schriftlich und mündlich darzulegen.		
Lehr- und Lernformen	Diskussion im Plenum, Arbeitsgruppen, Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen (Essays, *reaction papers*, Forschungsbericht), Arbeitsaufgaben, eigenständige Lektüre und Recherche.		
SWS	2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	2.-3. Semester		
Frequenz des Angebots	in der Regel jedes Semester		
Veranstaltungsform(en)	Hauptseminar		
Teilnahme-voraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme, umfassendes und vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der Leistungsabfrage(n) sowie der studienbegleitenden Prüfungen, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge.		
Anforderungen	Umfassendes und vertiefendes Eigenstudium, regelmäßige und aktive Teilnahme, Bestehen der Leistungsabfrage(n) sowie der studienbegleitenden Prüfungen, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge, Vorstellung eigenständiger Analyseergebnisse unter Berücksichtigung der Sekundärliteratur.		
Arbeitsaufwand	**Hauptseminar Literaturwissenschaft** Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, Rezension, *reaction papers*, Forschungsbericht)	 30 Std. 60 Std. 90 Std.	 1 LP 2 LP 3 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**180 Std.**	**6 LP**

Sprachwissenschaft

Basismodul Sprachwissenschaft

Modulbezeichnung	**Basismodul Sprachwissenschaft** Fundamentals of Linguistics
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**12 LP**
Note	Die Modulnote geht in die Gesamtnote ein. Berechnung der Modulendnote gemäß § 12 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung aus den ungerundeten Modulteilnoten mit einer Gewichtung entsprechend der Anzahl der Leistungspunkte.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Proseminar+ bzw. Hauptseminar Sprachwissenschaft** Intermediate Seminar or Advanced Seminar Linguistics **Hauptseminar Sprachwissenschaft** Advanced Seminar Linguistics
Inhalte	**Proseminar+** Ziel des Proseminars+ ist es, mit den Studierenden zentrale Theorien und Methoden der sprachwissenschaftlichen Erforschung und Beschreibung von Sprach- und Kulturkontakt in Geschichte und Gegenwart auf hohem Niveau kritisch zu reflektieren. Hierzu gehören die kritische Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Theorien und Methoden sowie die Hinführung zur eigenständigen Durchführung kleinerer wissenschaftlicher Studien. **Hauptseminar Sprachwissenschaft** Das Seminar ermöglicht den Studierenden eine Vertiefung ihres Niveaus in Kontaktlinguistik und historischer Sprachwissenschaft sowie der Fähigkeit, sich eigenständig und kritisch mit wissenschaftlichen Theorien, Modellen und Methoden auseinanderzusetzen. Dabei steht die interdisziplinäre Qualität kontaktlinguistischer Fragestellungen im besonderen Fokus des Seminars.
Lernziele	**Proseminar+** Studierende sind nach Abschluss des Proseminars+ in der Lage, linguistische Ansätze angemessen zu rezipieren, Forschungsergebnisse kontextorientiert und problembewusst zu diskutieren sowie selbständig linguistisches Datenmaterial auf dem aktuellen methodischen Stand zu analysieren. **Hauptseminar Sprachwissenschaft** Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeit, komplexe Fragestellungen aus kontaktlinguistischer Perspektive eigenständig zu erfassen, frühere Forschungsliteratur kritisch zu rezipieren und kleinere wissenschaftliche Studien methodisch kohärent zu bearbeiten. Die Ergebnisse ihrer Studien können sie kontext- und problembewusst kritisch reflektieren.

Lehr- und Lernformen	Diskussion im Plenum, Arbeitsgruppen, Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen (Essays, *reaction papers*, Hausarbeit), Arbeitsaufgaben, eigenständige Lektüre und Recherche.		
SWS	**Proseminar+:** 2 SWS **Hauptseminar Sprachwissenschaft:** 2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	1.-2. Semester		
Frequenz des Angebots	**Proseminar+:** in der Regel jedes Semester **Hauptseminar Sprachwissenschaft:** in der Regel jedes Semester		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar+; Hauptseminar		
Teilnahme-voraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme an beiden Lehrveranstaltungen des Moduls, erweiterndes und vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der Leistungsabfrage(n) sowie Hausarbeiten, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge.		
Anforderungen	**Proseminar+ Sprachwissenschaft** Regelmäßige und aktive Teilnahme, kontinuierliche Vor- und Nachbereitung, aktive mündliche Mitarbeit; wissenschaftliche Hausarbeit und studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungsleistung(en). **Hauptseminar Sprachwissenschaft** Regelmäßige und aktive Teilnahme, kontinuierliche Vor- und Nachbereitung, aktive mündliche Mitarbeit; Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit und studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungsleistung(en).		
Arbeitsaufwand	**Proseminar+ oder Hauptseminar Sprachwissenschaft** Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	 30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.	 1 LP 2 LP 1 LP 2 LP
	Hauptseminar Sprachwissenschaft Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	 30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.	 1 LP 2 LP 1 LP 2 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**360 Std.**	**12 LP**

■ *Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft*

Modulbezeichnung	**Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft** Advanced Linguistics
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach

Modulart	WPM		
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars		
Leistungspunkte	**6 LP**		
Note	Die Modulnote geht in die Gesamtnote ein. Die Modulnote entspricht der Note des Hauptseminars.		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Hauptseminar Sprachwissenschaft** Advanced Seminar Linguistics		
Inhalte	Das Seminar ermöglicht den Studierenden eine weitere Vertiefung ihres Niveaus in Kontaktlinguistik und historischer Sprachwissenschaft sowie der Fähigkeit, sich eigenständig und kritisch mit wissenschaftlichen Theorien, Modellen und Methoden kontaktlinguistischer Fragestellungen und ihrer interdisziplinären Relevanz auseinanderzusetzen.		
Lernziele	Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeiten zu einer eigenständigen, methodisch kohärenten Bearbeitung komplexer kontaktlinguistischer Fragestellungen, zur kritischen Rezeption früherer Forschungsliteratur und die kontext- und problembewusste kritische Reflektion der eigenen Ergebnisse. Die wiederholte Einübung der Bearbeitung komplexer linguistischer Fragestellungen in Verbindung mit einer Spezialisierung auf interdisziplinäre, kontaktlinguistische Fragestellungen führt zur Entwicklung von Fragestellungen einer möglichen sprachwissenschaftlichen Master-Arbeit.		
Lehr- und Lernformen	Diskussion im Plenum, Arbeitsgruppen, Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen (Essays, *reaction papers*, Forschungsbericht), Arbeitsaufgaben, eigenständige Lektüre und Recherche.		
SWS	2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	2.-3. Semester		
Frequenz des Angebots	in der Regel jedes Semester		
Veranstaltungsform(en)	Hauptseminar		
Teilnahme-voraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme, erweiterndes und vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der Leistungsabfrage(n) sowie studienbegleitender Prüfungen, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge.		
Anforderungen	Regelmäßige und aktive Teilnahme, kontinuierliche Vor- und Nachbereitung, aktive mündliche Mitarbeit; studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungsleistung(en).		
Arbeitsaufwand	**Hauptseminar Sprachwissenschaft** Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, Rezension, *reaction papers*, Forschungsbericht)	 30 Std. 60 Std. 90 Std.	 1 LP 2 LP 3 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**180 Std.**	**6 LP**

Kulturwissenschaft

Kulturwissenschaft

Modulbezeichnung	**Kulturwissenschaft** Cultural Studies
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach; Master Spanisch Begleitfach; Master Französisch Hauptfach (Wahlpflicht: zweite romanische Sprache); Master Italienisch Hauptfach (Wahlpflicht: zweite romanische Sprache)
Modulart	Hauptfach: PM Begleitfach: WPM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**6 LP**
Note	Die Modulnote geht in die Gesamtnote ein. Die Modulnote entspricht der Note des Proseminars+.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Proseminar+ Kulturwissenschaft** Intermediate Seminar Cultural Studies
Inhalte	Ergänzung und Perspektivierung der im Masterseminar erworbenen methodischen und theoretischen Werkzeuge um allgemeine kulturwissenschaftliche Konzepte anhand von spezifischen Themen, beispielsweise durch Reflexion über kulturelle Entwicklungen in Kunst, Literatur, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Analyse kultureller Prozesse und ihrer Mediatisierung, kritische Analyse und Vergleich ausgewählter Phänomene unter Berücksichtigung der historischen Dimension.
Lernziele	Studierende sind in der Lage, Kontaktphänomene im Rahmen der allgemeinen Kulturwissenschaft zu verorten und kulturelle Phänomene in Begriffen von Kontakt zu formulieren. Innerhalb eines klar definierten Rahmens sind sie in der Lage, selbstständig zu recherchieren, ausgewählte Methoden anzuwenden und eigene Analyseergebnisse fundiert und in angemessener medialer Form darzulegen. Unter Berücksichtigung der gegebenen Parameter sind sie in der Lage, Fragestellungen so umzuformulieren oder zu erweitern, dass sie Kontaktphänomene berücksichtigen. Die Studierenden können kulturelle Ausdrucksformen und Praktiken, ihren medialen Status, ihre gesellschaftliche Relevanz und Problematik beschreiben. Sie können außerdem in einer Gruppe sowie im Plenum wissenschaftlich argumentieren und diskutieren, inter- und/oder transdisziplinäre Aspekte erkennen und beschreiben.
Lehr- und Lernformen	Arbeitsgruppen, Diskussion im Plenum, Arbeitsaufträge, Recherchetätigkeit, rezeptives Lernen, *reaction papers*, Essay, Strukturanalyse, Lehrgespräch, Hausarbeit.
SWS	2 SWS
Empfohlene(s) Semester	Hauptfach: 1.-3. Semester Begleitfach: 2.-3. Semester
Frequenz des Angebots	in der Regel jedes Semester
Veranstaltungsform(en)	Proseminar+

Teilnahme-voraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, Vorstellung eigener Analyseergebnisse (z. B. durch Impulsreferat, Dossier, Präsentationen, Poster, Essay, *reaction papers*) und Ausarbeitung und Bestehen einer wissenschaftlichen Hausarbeit.		
Anforderungen	Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, Vorstellung eigener Analyseergebnisse (z. B. durch Impulsreferat, Dossier, Präsentationen, Poster, Essay) und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit auf der Basis eines schriftlich ausformulierten Projektvorschlags.		
Arbeitsaufwand	**Proseminar+ Kulturwissenschaft** Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	 30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.	 1 LP 2 LP 1 LP 2 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**180 Std.**	**6 LP**

Transcultural Studies (Lehrimport aus der Philosophischen Fakultät)

Einführung Transcultural Studies

Modulbezeichnung	**Einführung *Transcultural Studies*** Introduction Transcultural Studies
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach; Master Französisch Hauptfach
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**4 LP**
Note	Die Modulnote geht nicht in die Gesamtnote ein. Die Modulnote entspricht der Note der Vorlesung.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Einführung *Transcultural Studies*** Introduction to Transcultural Studies
Inhalte	Das Konzept der Transkulturalität ist heuristisches Instrument und Untersuchungsfokus. Es integriert breit gefächerte theoretische und methodologische Ansätze, die verschiedenen Disziplinen und verschiedenen geographischen und historischen Bereichen entstammen. Die Einführung reflektiert über die Beschränkungen und Möglichkeiten traditioneller kulturwissenschaftlicher Ansätze und entwirft eine transkulturelle Perspektive der Globalität.

Lernziele	Die Teilnehmer sind mit wesentlichen theoretischen Konzepten der Transkulturalität vertraut und dadurch in der Lage, diese Konzepte kritisch zu evaluieren und auf ihre eigenen disziplinären Fragestellungen zu übertragen. Die Studierenden haben eine Sensibilität für die globale Einbindung von Kontaktphänomen in Lateinamerika entwickelt. Sie können somit Kontaktphänomene zuallererst in ihrer globalen Dimension erkennen, verstehen und beschreiben.		
Lehr- und Lernformen	Vortrag der Lehrenden (gemäß spezifischer Kursbeschreibung des M.A. *Transcultural Studies* - siehe Vorlesungsverzeichnis), in der Regel in englischer Sprache.		
SWS	2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	1.-2. Semester		
Frequenz des Angebots	in der Regel nur im Wintersemester		
Veranstaltungsform(en)	Vorlesung		
Teilnahme-voraussetzungen	keine fachspezifischen Voraussetzungen, jedoch ausreichende Englischkenntnisse		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	gemäß spezifischer Kursbeschreibung des M.A. *Transcultural Studies* (siehe Vorlesungsverzeichnis)		
Anforderungen	gemäß spezifischer Kursbeschreibung des M.A. *Transcultural Studies* (siehe Vorlesungsverzeichnis)		
Arbeitsaufwand	**Einführung *Transcultural Studies***		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Prüfungsleistung(en)	30 Std.	1 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**120 Std.**	**4 LP**

Vertiefung Transcultural Studies

Modulbezeichnung	**Vertiefung *Transcultural Studies*** Advanced Transcultural Studies
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach
Modulart	WPM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**6 LP**
Note	Die Modulnote geht in die Gesamtnote ein. Die Modulnote entspricht der Note des Seminars.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Seminar aus dem Angebot der *Transcultural Studies* [Auswahl in Absprache mit dem Studienberater]** Seminar Transcultural Studies
Inhalte	Ein Seminar aus dem Angebot der im M.A. *Transcultural Studies* beteiligten Fokusgebiete *Buddhist Studies*, *Cultural Economic History*, *Global Art History*, *Intellectual History*, und *Visual and Media Anthropology* ermöglicht die Vertiefung des theoretischen und methodologischen Begriffsapparats der Transkulturalität und wendet sie auf ein konkretes Untersuchungsfeld

	an.		
Lernziele	Studierende sind in der Lage, transkulturelle Fragestellungen zu formulieren, an einem Untersuchungsgegenstand zu schärfen und mit Kontaktphänomenen in Bezug zu setzen.		
Lehr- und Lernformen	Vortrag der Lehrenden, Diskussion im Plenum, Arbeitsaufträge, Recherchetätigkeit (gemäß spezifischer Beschreibung der am M.A. *Transcultural Studies* beteiligten Fokusgebiete – siehe Vorlesungs-verzeichnis); in der Regel in englischer Sprache.		
SWS	2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	2.-3. Semester		
Frequenz des Angebots	in der Regel jedes Semester		
Veranstaltungsform(en)	Seminar		
Teilnahme-voraussetzungen	keine fachspezifischen Voraussetzungen, jedoch ausreichende Englischkenntnisse		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	gemäß spezifischer Kursbeschreibung des M.A. *Transcultural Studies* (siehe Vorlesungsverzeichnis)		
Anforderungen	gemäß spezifischer Kursbeschreibung des M.A. *Transcultural Studies* (siehe Vorlesungsverzeichnis). Studierende erarbeiten sich fundamentale Quellen und Sekundärliteratur der jeweiligen Disziplin. Passive und aktive Mitarbeit in englischer Sprache.		
Arbeitsaufwand	**Seminar *Transcultural Studies***		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Prüfungsleistung(en)	90 Std.	3 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**180 Std.**	**6 LP**

Fachwissenschaft übergreifend (LW/SW/KW)

Masterseminar (LW/SW/KW)

Modulbezeichnung	**Masterseminar (LW/SW/KW)** M.A. Seminar (Linguistics / Literature / Cultural Studies)
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach; Master Spanisch Begleitfach
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**8 LP (im Begleitfach 6 LP)**
Note	Die Modulnote geht nicht in die Gesamtnote ein. Die Modulnote entspricht der Note des Masterseminars.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Masterseminar (LW/SW/KW)** M.A. Seminar
Inhalte	Historische Kontextualisierung des Kulturkontakts im iberoromanischen

	Raum. Theoretische und methodologische Grundlegung des Kontaktbegriffs in Literatur- und Sprachwissenschaft in einer transkulturellen Perspektive. Erarbeitung zentraler Fragestellungen und interdisziplinärer Verknüpfungen. Das Modul spannt einen Rahmen für die Verzahnung der verschiedenen Untersuchungsperspektiven der Teildisziplinen auf und vermittelt zentrale, für den Kontaktbegriff wesentliche Konzepte der Literatur-, Kultur- (post- und dekoloniale Theorie, Akkulturation, Transkulturation, Subjektivität, Diskurstheorie) und Medienwissenschaft sowie der Sprachkontaktforschung (*Code-Switching*, Bilingualismus, Plurilingualismus) und der Sozio- und Pragmalinguistik, auch in sprachgeschichtlicher Perspektive (Diskurstraditionen, *Ego-Documents*).		
Lernziele	Die Studierenden sind mit den wichtigsten historischen Entwicklungen, die zum Kontakt von Kulturen und Sprachen in der Iberoromania geführt haben, vertraut und wissen deren unmittelbare und langfristige Konsequenzen abzuschätzen. Sie können dieses Wissen zur Kontextualisierung spezifischer, auch transdisziplinärer, Forschungsfragen heranziehen. Die Studierenden sind mit fundamentalen Konzepten und Methoden der Literatur-, Kultur-, und Sprachwissenschaften vertraut, die ein Verständnis des Kontakts von Kulturen und Sprachen ermöglichen. Sie sind in der Lage, diese Konzepte kritisch zu analysieren und in sinnhafte Zusammenhänge zu bringen, um so spezifische Analyseperspektiven zu entwerfen. Sie sind in der Lage, die erlernten Konzepte in einer Gesprächssituation kohärent darzulegen und argumentativ zu verwenden.		
Lehr- und Lernformen	Vortrag der Lehrenden im Plenum; Vortrag der Studierenden im Plenum; Diskussion im Plenum; Arbeitsgruppen; Arbeitsaufgaben; Eigenstudium		
SWS	2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	1.-2. Semester		
Frequenz des Angebots	in der Regel nur im Wintersemester		
Veranstaltungsform(en)	Masterseminar		
Teilnahme-voraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige und aktive Teilnahme, vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der Leistungsabfrage(n) und der mündlichen Prüfung, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge.		
Anforderungen	Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung; Vertiefung des Stoffes; eigenständige Beschreibung von Fragestellungen und Analyseansätzen; mündlicher Vortrag, Arbeitsaufträge und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfung(en).		
Arbeitsaufwand	**Masterseminar (LW/SW/KW)**		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	90 Std.	3 LP
	Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*)	60 Std.	2 LP
	Mündliche Prüfung (nur im Hauptfach)	60 Std.	2 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**240 Std.**	**8 LP**

Forum

Modulbezeichnung	**Forum** Forum
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**10 LP**
Note	Unbenotet
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Forum** Forum
Inhalte	Konzeptionelle Planung, Organisation, Durchführung und Teilnahme an einer in der Regel ein- bis zweitägigen wissenschaftlichen Veranstaltung (Tagung, Workshop, Podiumsdiskussion, gegebenenfalls Ausstellung) unter Beteiligung der Studierenden und auswärtiger Gäste. Die wissenschaftliche Veranstaltung nimmt die zentrale Thematik des Studiengangs auf und bietet den Studierenden die Möglichkeit, eine eigenständig entwickelte Untersuchung (auf der Basis vorausgehender Module oder eines Aspekts der MA-Arbeit) in der Form eines wissenschaftlichen Beitrags zu präsentieren.
Lernziele	Die Studierenden können eine wissenschaftliche Veranstaltung (in der Regel im ersten bzw. zweiten Studiensemester) unter Anleitung eines betreuenden Dozenten gemeinschaftlich konzeptionell und logistisch planen sowie organisieren und durchführen (Programm, Einladungen, Reservierungen, Korrespondenz, Öffentlichkeitsarbeit etc.). Darüber hinaus sind sie in der Lage, wissenschaftliche Vorträge zu moderieren, zu einer Diskussion beizutragen, einen eigenen Beitrag zu erarbeiten und diesen in angemessener Form im Rahmen einer wissenschaftlichen Tagung zu kommunizieren (in der Regel im dritten bzw. vierten Studiensemester). Die Planungs- sowie die Durchführungsphase der Tagung werden jeweils in einem Forumsbericht festgehalten und ggf. kritisch reflektiert. Die Studierenden schulen ihre kommunikativen und interaktionellen Fähigkeiten, bauen ihre Teamarbeitsfähigkeit sowie ihre Organisations- bzw. Evaluationsfähigkeit aus.
Lehr- und Lernformen	Workshop/Koordinationstreffen mit Lehrenden zur Unterstützung bei der Forumsorganisation; Gruppenarbeit; Arbeitsaufgaben; Vortrag der Studierenden im Plenum; Diskussion im Plenum; gegebenenfalls Erstellung eines wissenschaftlichen Posters; Vertiefendes Eigenstudium.
SWS	Block, i.d.R. ein- bis zweitägig
Empfohlene(s) Semester	2.-4. Semester
Frequenz des Angebots	in der Regel nur im Sommersemester
Veranstaltungsform(en)	Forum
Teilnahme-voraussetzungen	Keine

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten sind der Besuch aller Koordinationstreffen mit Lehrenden und/oder Mitstudierenden, die aktive Beteiligung an der Organisation und Durchführung (inklusive Forumsbericht), die Teilnahme am Forum in Gänze und die Darbietung eines wissenschaftlichen Beitrags.		
Anforderungen	Organisatorische Vorbereitung eines Forums im ersten bzw. zweiten Studiensemester im Team; Eigenstudium und Beitrag (z. B. Vortrag, Poster mit elaborierter Bibliographie) beim Forum im dritten bzw. vierten Studiensemester; aktive Teilnahme an beiden Arbeitsschritten des Forums.		
Arbeitsaufwand	**Forum** Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung (Organisation) Eigenstudium (Vorbereitung Beitrag, z. B. Vortrag, Poster)	 15 Std. 75 Std. 210 Std.	 0,5 LP 2,5 LP 7 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**300 Std.**	**10 LP**

Sprachpraxis

Mastermodul Sprachpraxis

Modulbezeichnung	**Mastermodul Sprachpraxis** Module: Language for M.A. Students
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**6 LP**
Note	Die Modulnote geht in die Gesamtnote ein. Berechnung der Modulendnote gemäß § 12 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung aus den ungerundeten Modulteilnoten mit einer Gewichtung entsprechend der Anzahl der Leistungspunkte.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Eine sprachpraktische Übung nach Wahl* aus den folgenden drei Alternativen: Textanalyse, Textverständnis, wissenschaftliche Textproduktion** Analysis of Texts / Comprehension of Texts / Scholarly Composition **Zwei frei wählbare Kurse* aus dem im Masterstudiengang angebotenen Sprachpraxis-Pool (siehe Inhalte) (Sprachpraktische Übung Varia I + II)** *Kurse bzw. Kursarten, die schon im Bachelorstudiengang belegt wurden, können nicht noch einmal gewählt werden.
Inhalte	**Textanalyse und Textverständnis** Arbeit, schriftlich wie mündlich, mit verschiedenen Textsorten in der

	Zielsprache. **Wissenschaftliche Textproduktion** Fokus auf den wissenschaftlichen Textsorten: Essay, Rezension, Hausarbeit, Klausur, mündlicher Vortrag, usw.; Ausbau der aktiven und passiven Kompetenz in der Zielsprache, d. h. der relevanten fremdsprachlich-kulturellen, schriftlichen und mündlichen Kommunikations- und Interaktionsformen, sowie die Vertiefung fachspezifischer Lerntechniken. **Lektüreübung** Lektüre, Übersetzung und Analyse ausgewählter literarischer und wissenschaftlicher Texte. **Übersetzung aus dem Deutschen in die Zielsprache** Übersetzung komplexerer Texte unterschiedlicher Textsorten aus dem Deutschen in die Zielsprache.
Lernziele	**Textanalyse** Fähigkeit, allgemeinsprachliche und fachwissenschaftliche Texte sowohl mündlich als auch schriftlich mit fachspezifischem Vokabular kohärent zu erklären, zu kommentieren und argumentativ darlegen zu können. **Textverständnis** Fähigkeit, allgemeinsprachliche und fachwissenschaftliche Texte zu verstehen und sowohl mündlich als auch schriftlich kommentieren und argumentativ darlegen zu können. **Wissenschaftliche Textproduktion** Produktion idiomatischer und textsortenadäquater Texte in der spanischen Gegenwartssprache. **Lektüreübung** Fähigkeit, den Inhalt komplexer Texte zu erfassen und zu beschreiben und Textsortenspezifika zu erkennen und zu benennen. **Übersetzung aus dem Deutschen in die Zielsprache** Fähigkeit, komplexe Texte unterschiedlicher Textsorten syntaktisch, lexikalisch und stilistisch korrekt und angemessen in die Zielsprache zu übertragen. **Veranstaltungsübergreifend** Beherrschung mündlicher und schriftlicher Formen der Sprachmittlung; fehlerfreie Aussprache; differenzierte und reflektierte Grammatik-kompetenz; Beherrschung einer allgemeinsprachlich, fachsprachlich und berufsbezogenen differenzierten Lexik.
Lehr- und Lernformen	Arbeitsaufgaben, Arbeitsgruppen, Diskussion im Plenum, Eigenstudium, Einzelberatung, Vortrag der Lehrenden im Plenum, Vortrag der Studierenden im Plenum.
SWS	Je Übung: 2 SWS
Empfohlene(s) Semester	1.-3. Semester
Frequenz des Angebots	jedes Semester
Veranstaltungsform(en)	Übungen
Teilnahme-voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die	Regelmäßige und aktive Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des

Vergabe von Leistungspunkten	Moduls, vertiefendes Eigenstudium, Erbringen von Leistungen gemäß der Arbeitsaufträge, erfolgreiche Teilnahme an den studienbegleitenden mündlichen und/oder schriftlichen Prüfungen.		
Anforderungen	Mündliche Leistungsnachweise: Vortrag, Präsentation, mündliche Prüfung, usw.; schriftliche Leistungsnachweise: Essay, Aufsatz, Rezension, Klausur, usw.		
Arbeitsaufwand	**Sprachpraktische Übung Textanalyse, Textverständnis oder wissenschaftliche Textproduktion** Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfung(en)	 30 Std. 15 Std. 15 Std.	 1 LP 0,5 LP 0,5 LP
	Sprachpraktische Übung Varia I Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfung(en)	 30 Std. 15 Std. 15 Std.	 1 LP 0,5 LP 0,5 LP
	Sprachpraktische Übung Varia II Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfung(en)	 30 Std. 15 Std. 15 Std.	 1 LP 0,5 LP 0,5 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**180 Std.**	**6 LP**

Portugiesisch

Sprachpraxis Portugiesisch

Modulbezeichnung	**Sprachpraxis Portugiesisch** Portuguese Language
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**10 LP**
Note	Die Modulnote geht nicht in die Gesamtnote ein. Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Integrierte Sprachpraxis 1 (ISP 1)** Comprehensive Language Course 1 **Integrierte Sprachpraxis 2 (ISP 2)** Comprehensive Language Course 2
Inhalte	Arbeit mit mündlichen und schriftlichen Textquellen in der Zielsprache; Produktion eigener Texte in der Zielsprache mit verbesserten stilistischen, idiomatischen und lexikalischen Ausdrucksformen; Korrekte Aussprache

	des Portugiesischen; Vertiefung der Grammatikkompetenz.		
Lernziele	Verständnis schriftlich und mündlich präsentierter Texte; Fähigkeit, sich sprachlich situationsgerecht und textgattungsgemäß schriftlich und mündlich einzubringen; Fähigkeit, verschiedene wissenschaftliche Textsorten und Textsorten aus den Medien (Zeitung, TV, Radio, Film, etc.) sicher und gewandt zu lesen, zu hören, zu verstehen und sie schriftlich zu verfassen; Fähigkeit, komplexe Sachverhalte mit fachspezifischem Vokabular kohärent zu erklären, diese argumentativ zu erschließen, bzw. ein Referat / einen Vortrag zu halten. Am Ende des Moduls wird das Niveau B 2 des GER erreicht.		
Lehr- und Lernformen	Arbeitsaufgaben, Arbeitsgruppen, Diskussion im Plenum, Eigenstudium, Einzelberatung, Vortrag der Lehrenden im Plenum, Vortrag der Studierenden im Plenum.		
SWS	**ISP 1:** 6 SWS **ISP2:** 4 SWS		
Empfohlene(s) Semester	**ISP 1:** 1. Semester **ISP 2:** 2. Semester		
Frequenz des Angebots	**ISP 1:** in der Regel nur im Wintersemester **ISP 2:** in der Regel nur im Sommersemester		
Veranstaltungsform(en)	Übungen		
Teilnahme-voraussetzungen	Dringend empfohlen: Studienvorbereitender Intensivkurs (Propädeutikum) vor Beginn der Vorlesungszeit des Wintersemesters – nähere Informationen bei der Fachstudienberatung.		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme, vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der Leistungsabfrage(n) und/oder studienbegleitenden Prüfung(en), Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge, Bestehen der abschließenden Modulprüfung.		
Anforderungen	**ISP 1:** mündliche Leistungsnachweise: Vortrag, Präsentation, mündliche Prüfung usw.; schriftliche Leistungsnachweise: Essay, Aufsatz, Rezension, Klausur, usw. **ISP 2:** mündliche Leistungsnachweise: Vortrag, Präsentation, mündliche Prüfung usw.; schriftliche Leistungsnachweise: Essay, Aufsatz, Rezension, Klausur, usw.		
Arbeitsaufwand	**ISP 1** Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfung(en)	 90 Std. 30 Std. 30 Std.	 3 LP 1 LP 1 LP
	ISP 2 Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung	 60 Std. 30 Std.	 2 LP 1 LP
	Modulprüfung (i.d.R. gekoppelt an ISP 2)	60 Std.	2 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**300 Std.**	**10 LP**

Fachwissenschaft Portugiesisch: Wahlpflichtbereich: LW oder SW oder KW

Literaturwissenschaft Portugiesisch

Modulbezeichnung	**Literaturwissenschaft Portugiesisch** Portuguese Literature
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach
Modulart	WPM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**10 LP**
Note	Die Modulnote geht in die Gesamtnote ein. Berechnung der Modulendnote gemäß § 12 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung aus den ungerundeten Modulteilnoten mit einer Gewichtung entsprechend der Anzahl der Leistungspunkte.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Proseminar Literaturwissenschaft** Introductory Seminar Literature **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Advanced Seminar Literature
Inhalte	**Proseminar Literaturwissenschaft** Anwendung der in der im Mastermodul und der Einführung in die *Transcultural Studies* erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse anhand modellhafter Themenkomplexe der portugiesischen Literaturwissenschaft. Anhand portugiesischsprachiger Literatur(en) werden exemplarische Themenkomplexe erarbeitet, auf die im Basismodul zur spanischen Literaturwissenschaft erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse der Transkulturalität und des Kontakts angewendet und in post- und dekolonialer Perspektive vertieft. **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Erarbeitung literaturwissenschaftlicher Fragestellungen unter Rückgriff auf den aktuellen Forschungsstand sowie zentraler Theorien und Methoden einer transkulturell perspektivierten Literaturwissenschaft.
Lernziele	**Proseminar Literaturwissenschaft** Die Studierenden können eine literaturwissenschaftliche Fragestellung, die an die Themenkomplexe der Transkulturalität und des Kontakts gebunden ist, unter Rückgriff auf grundlegende literaturwissenschaftliche Terminologien, Theorien und Methoden eigenständig entwickeln und bearbeiten. **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Die Studierenden können mit Primärtexten und Sekundärliteratur eigenständig und kritisch umgehen. Sie sind in der Lage, theoretisch und methodisch fundierte Analyseergebnisse unter Berücksichtigung des Kontakts mit anderen Literaturen und Kulturen schriftlich und mündlich darzulegen.
Lehr- und Lernformen	**Proseminar Literaturwissenschaft** Arbeitsgruppen, Diskussion im Plenum, Arbeitsaufträge,

	Recherchetätigkeit, rezeptives Lernen, *reaction papers*, Essay, Strukturanalyse, Lehrgespräch, Hausarbeit. **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Diskussion im Plenum, Arbeitsgruppen, Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen (Essays, *reaction papers*, Hausarbeit), Arbeitsaufgaben, eigenständige Lektüre und Recherche.		
SWS	**Proseminar Literaturwissenschaft:** 2 SWS **Hauptseminar Literaturwissenschaft:** 2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	2.-3. Semester		
Frequenz des Angebots	in der Regel mindestens einmal pro Studienjahr		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar; Hauptseminar		
Teilnahme-voraussetzungen	**Proseminar Literaturwissenschaft:** Der erfolgreiche Abschluss der Integrierten Sprachpraxis 1 wird empfohlen. **Hauptseminar Literaturwissenschaft:** Der erfolgreiche Abschluss des Proseminars Literaturwissenschaft wird empfohlen.		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige und aktive Teilnahme an beiden Lehrveranstaltungen des Moduls, umfassendes und vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der Leistungsabfrage(n)/ Hausarbeiten, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge.		
Anforderungen	**Proseminar Literaturwissenschaft** Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung, punktuelle Darlegung eigenständiger Analyseergebnisse, Verfassen einer Hausarbeit auf der Basis eines schriftlich formulierten Projektvorschlags. **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Umfassendes und vertiefendes Eigenstudium, regelmäßige und aktive Teilnahme, Bestehen der Leistungsabfrage(n), Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge, Vorstellung eigenständiger Analyseergebnisse unter Berücksichtigung der Sekundärliteratur und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit.		
Arbeitsaufwand	**Proseminar Literaturwissenschaft**		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	30 Std.	1 LP
	Studienbegleitende Prüfung(en)/Hausarbeit	60 Std.	2 LP
	Hauptseminar Literaturwissenschaft		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Studienbegleitende Prüfung(en)/Hausarbeit	90 Std.	3 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**300 Std.**	**10 LP**

Sprachwissenschaft Portugiesisch

Modulbezeichnung	**Sprachwissenschaft Portugiesisch** Portuguese Linguistics
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach

Modulart	WPM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**10 LP**
Note	Die Modulnote geht in die Gesamtnote ein. Berechnung der Modulendnote gemäß § 12 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung aus den ungerundeten Modulteilnoten mit einer Gewichtung entsprechend der Anzahl der Leistungspunkte.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Proseminar Sprachwissenschaft** Introductory Seminar Linguistics **Hauptseminar Sprachwissenschaft** Advanced Seminar Linguistics
Inhalte	**Proseminar Sprachwissenschaft** Ausbau und Vertiefung von methodischen und theoretischen Kenntnissen anhand modellhafter Themenkomplexe der portugiesischen Sprachwissenschaft. Erarbeitung sprachwissenschaftlicher Fragestellungen sowie zentraler Theorien und methodischer Ansätze der Sprachwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung von Sprachkontaktphänomenen in Brasilien und seinen Kontakträumen. **Hauptseminar Sprachwissenschaft** Sprachwissenschaftliche Analyse und Kontextualisierung iberoamerikanischer Kontaktphänomene durch Anwendung zentraler wissenschaftlicher Methoden und Theorien, unter besonderer Berücksichtigung von Sprachvariation und kontaktinduziertem sprachlichem Wandel. Verfeinerung der linguistischen Methoden zur Beschreibung und Analyse der lusophonen Varietäten; Erarbeitung spezifischer linguistischer Fragestellungen, die aktuelle Forschungstendenzen angemessen berücksichtigen; lösungsorientierte Bereitstellung analytischer Instrumentarien.
Lernziele	**Proseminar Sprachwissenschaft** Die Studierenden sind befähigt, die erworbenen Kenntnisse auch auf komplexere linguistische Fragestellungen anzuwenden; sie beherrschen sprachwissenschaftliche Fachtermini und können eine linguistische Fragestellung eigenständig interpretieren und schriftlich und mündlich erklären. **Hauptseminar Sprachwissenschaft** Die Studierenden kennen die relevanten Theorien der modernen Kontaktforschung und können sie systematisch und gezielt auf sprachwissenschaftliche Fragestellungen anwenden und kritisch beurteilen. Sie sind in der Lage, theoretisch und methodisch fundierte Analyseergebnisse schriftlich und mündlich darzulegen.
Lehr- und Lernformen	Diskussion im Plenum, Arbeitsgruppen, Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen (*reaction papers*, Hausarbeit, Dossier), Arbeitsaufgaben, eigenständige Lektüre und Recherche.
SWS	**Proseminar Sprachwissenschaft:** 2 SWS **Hauptseminar Sprachwissenschaft:** 2 SWS
Empfohlene(s) Semester	2.-3. Semester
Frequenz des Angebots	in der Regel mindestens einmal pro Studienjahr

Veranstaltungsform(en)	Proseminar; Hauptseminar		
Teilnahme-voraussetzungen	**Proseminar Sprachwissenschaft:** Der erfolgreiche Abschluss der Integrierten Sprachpraxis 1 wird empfohlen. **Hauptseminar Sprachwissenschaft:** Der erfolgreiche Abschluss des Proseminars Sprachwissenschaft wird empfohlen.		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme an beiden Lehrveranstaltungen des Moduls, erweiterndes und vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der Leistungsabfrage(n)/ Hausarbeiten, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge.		
Anforderungen	**Proseminar Sprachwissenschaft** Regelmäßige und aktive Teilnahme, kontinuierliche Vor- und Nachbereitung, aktive mündliche Mitarbeit; wissenschaftliche Hausarbeit und studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungsleistung(en). **Hauptseminar Sprachwissenschaft** Umfassendes und vertiefendes Eigenstudium, regelmäßige und aktive Teilnahme, Bestehen der Leistungsabfrage(n), Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge, Vorstellung eigenständiger Analyseergebnisse unter Berücksichtigung der Sekundärliteratur und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit.		
Arbeitsaufwand	**Proseminar Sprachwissenschaft**		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	30 Std.	1 LP
	Studienbegleitende Prüfung(en)/Hausarbeit	60 Std.	2 LP
	Hauptseminar Sprachwissenschaft		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Studienbegleitende Prüfung(en)/Hausarbeit	90 Std.	3 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**300 Std.**	**10 LP**

Kulturwissenschaft Portugiesisch

Modulbezeichnung	**Kulturwissenschaft Portugiesisch** Portuguese Cultural Studies
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach
Modulart	WPM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**10 LP**
Note	Die Modulnote geht in die Gesamtnote ein. Berechnung der Modulendnote gemäß § 12 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung aus den ungerundeten Modulteilnoten mit einer Gewichtung entsprechend der Anzahl der Leistungspunkte.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Proseminar Kulturwissenschaft** Introductory Seminar Cultural Studies

	Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt Advanced Seminar Linguistics or Literature with a Focus on Cultural Studies
Inhalte	**Proseminar Kulturwissenschaft** Erarbeitung kulturwissenschaftlicher Fragestellungen unter Rückgriff auf den aktuellen Forschungsstand sowie zentraler Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft mit besonderem Fokus auf transkulturellen, post- und dekolonialen Ansätzen; Kritische Analyse und Vergleich kultureller Phänomene unter Einschluss geschichtlicher, sozio-ökonomischer, politischer und medialer Komponenten. **Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt** Erarbeitung kulturwissenschaftlicher Fragestellungen unter Rückgriff auf den aktuellen Forschungsstand sowie zentraler Theorien und Methoden der Sprach- oder Literaturwissenschaft mit besonderem Fokus auf transkulturellen, post- und dekolonialen Ansätzen. Kritische Analyse und Vergleich kultureller Phänomene unter Einschluss geschichtlicher, sozio-ökonomischer, politischer und medialer Komponenten.
Lernziele	**Proseminar Kulturwissenschaft** Die Studierenden können die im Masterseminar erworbenen Kenntnisse über relevante Theorien der modernen Kontaktforschung in eine kulturwissenschaftliche Fragestellung einordnen und kritisch beurteilen. Sie sind in der Lage, theoretisch und methodisch fundierte Analyseergebnisse schriftlich und mündlich darzulegen. **Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt** Die Studierenden erweitern die im Master- und Proseminar erworbenen Kenntnisse und können diese auf selbständig zu erschließende Sachverhalte übertragen, argumentationsgestützt anpassen und weiterentwickeln. Sie sind in der Lage, theoretisch und methodisch fundierte Analyseergebnisse schriftlich und mündlich darzulegen. In einem **literaturwissenschaftlichen Hauptseminar mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt** lernen die Studierenden mit Primärtexten und Sekundärliteratur eigenständig und kritisch umzugehen und können ausgehend hiervon kulturwissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und bearbeiten. Sie sind in der Lage, theoretisch und methodisch fundierte Analyseergebnisse schriftlich und mündlich darzulegen. Mit dem erfolgreichen Abschluss des **Hauptseminars Sprachwissenschaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt** sind die Studierenden mit relevanten Methoden zur Beschreibung und Untersuchung ausgewählter Fragestellungen, Themengebiete der Sprachwissenschaft bzw. der Sprachgeschichte vertraut und können diese aus kulturwissenschaftlicher Perspektive analysieren. Sie erwerben interkulturelle Kompetenzen (wie Differenzbewusstsein, Umgang mit und reflektierte Wiedergabe von verschiedenen sprach- und kulturwissenschaftlichen Standpunkten) durch vertieften Einblick in die

	sprachwissenschaftliche Forschungslandschaft und verknüpfen diese mit kulturwissenschaftlichen Paradigmen.		
Lehr- und Lernformen	**Proseminar Kulturwissenschaft** Arbeitsgruppen, Diskussion im Plenum, Arbeitsaufträge, Recherchetätigkeit, rezeptives Lernen, Strukturanalyse, Lehrergespräch, Präsentation, *reaction papers*, Essays, Hausarbeit, eigenständige Lektüre und Recherche. **Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt** Diskussion im Plenum, Arbeitsgruppen, Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen (Essays, *reaction papers*, Hausarbeit), Arbeitsaufgaben, eigenständige Lektüre und Recherche, thematische Impulse durch den Dozenten.		
SWS	**Proseminar Kulturwissenschaft:** 2 SWS **Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt:** 2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	2.-3. Semester		
Frequenz des Angebots	in der Regel mindestens einmal pro Studienjahr		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar; Hauptseminar		
Teilnahme-voraussetzungen	**Proseminar Kulturwissenschaft** Der erfolgreiche Abschluss der Integrierten Sprachpraxis 1 wird empfohlen. **Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt** Der erfolgreiche Abschluss des Proseminars Kulturwissenschaft wird empfohlen.		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme an beiden Lehrveranstaltungen des Moduls, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, umfassendes und vertiefendes Eigenstudium, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge, Vorstellung eigener Analyseergebnisse (z. B. durch Impulsreferat, Dossier, Präsentationen, Poster, Essay, *reaction papers*) und Bestehen der Leistungsabfrage(n)/Hausarbeiten.		
Anforderungen	**Proseminar Kulturwissenschaft** Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, Vorstellung eigener Analyseergebnisse (z. B. durch Impulsreferat, Dossier, Präsentationen, Poster, Essay) oder Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit. **Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt** Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, Vorstellung eigenständiger Analyseergebnisse unter Berücksichtigung der Sekundärliteratur und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit.		
Arbeitsaufwand	**Proseminar Kulturwissenschaft**		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	30 Std.	1 LP
	Studienbegleitende Prüfung(en)/Hausarbeit	60 Std.	2 LP

	Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende Prüfung(en)/Hausarbeit	 30 Std. 60 Std. 90 Std.	 1 LP 2 LP 3 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**300 Std.**	**10 LP**

Prüfungsmodule

Prüfungsmodul *M.A.-Arbeit*

Modulbezeichnung	**Prüfungsmodul M.A.-Arbeit** Module: Master-Thesis
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**30 LP**
Note	Die Note entspricht der Note der Arbeit; sie geht in die Berechnung der Gesamtnote ein (Näheres siehe § 17 der Prüfungsordnung. Allgemeiner Teil, und § 8 der Prüfungsordnung, Besonderer Teil).
Inhalte	Die Masterarbeit kann in spanischer, portugiesischer, deutscher oder englischer Sprache zu einem sprach- oder literatur- oder kulturwissenschaftlichen Thema angefertigt werden. Das Thema der M.A.-Arbeit kann aus einem Seminar, dem Forum oder eigener Schwerpunktsetzung hervorgehen.
Lernziele	Die M.A.-Arbeit bietet den Studierenden die Möglichkeit, ihre im Laufe des Studiums erworbenen spezifischen Fachkenntnisse sowie erweiterten Arbeits- bzw. Analysetechniken und Methodenkompetenzen in dem für die M.A.-Arbeit ausgewählten Teilgebiet anzuwenden. Sie können dementsprechend eine wissenschaftliche Fragestellung (aus Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft) entwickeln, inklusive eigenständiger zeitlicher Arbeitsorganisation und umfassender Literaturrecherche, Daten- bzw. Quellenauswahl. Zusätzlich vervollständigen die Studierenden durch den stringenten Aufbau einer wissenschaftlichen Argumentation ihre im Laufe des M.A.-Studiums weiterentwickelte schriftliche Ausdrucks- und Argumentationsfähigkeit.
Lehr- und Lernformen	Eigenstudium, Einzelbetreuung
Empfohlene(s) Semester	vorlesungsfreie Zeit zwischen 3. und 4. Semester sowie 4. Semester
Zulassungs-voraussetzungen	Erfolgreich bestandene Module und Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 52 Leistungspunkten (siehe auch § 13 Abs. 2 des Allgemeinen Teils sowie § 5 Abs. 1 des Besonderen Teils der Masterprüfungsordnung).

Arbeitsaufwand gesamt	maximal 6 Monate (spätestens mit der Abgabe der Masterarbeit muss ggf. der Nachweis von Deutschkenntnissen auf dem Niveau A2 des GER erbracht werden, siehe § 5 Abs. 2 des Besonderen Teils der Masterprüfungsordnung).

Prüfungsmodul *Mündliche Abschlussprüfung*

Modulbezeichnung	**Prüfungsmodul mündliche Abschlussprüfung** Module: Final Oral Examination
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**6 LP**
Note	Die Note entspricht der Note der mündlichen Prüfung; die Note geht mit doppelter Gewichtung in die Berechnung der Gesamtnote ein (Näheres siehe § 18 der Prüfungsordnung. Allgemeiner Teil, und § 8 der Prüfungsordnung, Besonderer Teil).
Lernziele	In dem umfassenden Eigenstudium als Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung konsolidieren die Studierenden ihre Fähigkeit, ihre Kenntnisse am Beispiel des auch für die Masterarbeit ausgewählten Fachgebietes (Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft) zu organisieren, zu strukturieren und zu vernetzen. Außerdem ist die Prüfung Anlass, die Fähigkeit einer stringenten mündlichen wissenschaftlichen Argumentationsweise an drei konkreten Beispielen des ausgewählten Fachgebietes einzuüben und einen wissenschaftlichen Standpunkt zu vertreten.
Lehr- und Lernformen	Eigenstudium, Einzelbetreuung
Empfohlenes Semester	4. Semester
Zulassungs-voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss aller studienbegleitenden Module im Umfang von 84 Leistungspunkten sowie zur Begutachtung eingereichte Masterarbeit (siehe auch § 13 Abs. 3 des Allgemeinen Teils der Masterprüfungsordnung).
Prüfungsmodalitäten	3 Prüfungsthemen aus dem auch für die Masterarbeit ausgewählten Teilgebiet (Sprach, Literatur- oder Kulturwissenschaft). Die Themen sollten hinreichend von der Thematik der Masterarbeit abweichen. Dauer der Prüfung: 45 Minuten, 15 Minuten pro Thema. Die Prüfung wird mindestens zur Hälfte in spanischer bzw. portugiesischer Sprache durchgeführt. Näheres ist in § 18 des Allgemeinen Teils und in § 7 des Besonderen Teils der Master-Prüfungsordnung geregelt.
Arbeitsaufwand gesamt	maximal 6 Wochen

Studienaufbau, Module und Lehrveranstaltungen des Master-Studiengangs *Estudios iberoamericanos. Teoría y metodología del contacto / Iberoamerikanische Studien. Kontakt – Theorien und Methoden* (Begleitfach)

Modulübersicht / Struktur des Studiengangs im Begleitfach:

<table>
<tr><td>4</td><td colspan="2"></td></tr>
<tr><td rowspan="2">3</td><td>Wahlpflichtmodul 1
(WPM; 2 SWS; 6 LP; PS+ oder HS)
UND</td><td>Wahlpflichtmodul 2
(WPM; 2 SWS; 6 LP; PS+ oder HS)</td><td rowspan="2"></td></tr>
<tr><td rowspan="2">Literaturwissenschaft
ODER
Sprachwissenschaft
ODER
Kulturwissenschaft</td><td rowspan="2">Literaturwissenschaft
ODER
Sprachwissenschaft
ODER
Kulturwissenschaft</td></tr>
<tr><td>2</td><td rowspan="2">Mastermodul Sprachpraxis
(PM; 2 SWS; 2 LP; Ü)</td></tr>
<tr><td>1</td><td colspan="2">Masterseminar LW/SW/KW
(PM; 2 SWS; 6 LP; MS)</td></tr>
<tr><td>Semester</td><td colspan="2">Fachwissenschaft (LW/SW/KW)</td><td>Sprachpraxis</td></tr>
</table>

Modulkurzbeschreibungen Begleitfach (Details siehe Modulbeschreibungen)

Hinweis zu Modulen mit mehreren Prüfungen: Im Studiengang wird bewusst auf methodische Vielfalt Wert gelegt. Hierzu gehören auch vielfältige, auf die jeweiligen Inhalte und Kompetenzen abgestimmte Prüfungsformate, die sich in einer modulübergreifenden Einzelprüfung nicht realisieren lassen würden.
Begründung für Module mit einem Umfang unter 5 LP: siehe unter der Kurzbeschreibung des jeweiligen Moduls.

Fachwissenschaft übergreifend (LW/SW/KW)

Masterseminar (LW/SW/KW)

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Masterseminar (LW/SW/KW)	HF und BF: PM	1.-2. Sem.		2			**6***	**180 Std.**
Masterseminar (LW/SW/KW)		i.d.R. nur im Winter-Semester	MS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*)	1 3 2	6	30 Std. 90 Std. 60 Std.

* Für Hauptfachstudierende ist zusätzlich eine mündliche Prüfung verpflichtend vorgesehen; daher umfasst das Modul im Hauptfach 8 LP.

Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft: LW/SW/KW

(es müssen zwei Module, siehe oben WPM 1 und WPM 2, gewählt werden; die Module können aus einer oder zwei verschiedenen Fachwissenschaften stammen)

Literaturwissenschaft

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Literaturwissenschaft	WPM	2.-3. Sem.		2			**6**	**180 Std.**
Proseminar+ oder Hauptseminar Literaturwissenschaft			PS+/ HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.

Sprachwissenschaft

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Sprachwissenschaft	WPM	2.-3. Sem.		2			**6**	**180 Std.**
Proseminar+ oder Hauptseminar Sprachwissenschaft			PS+/ HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.

- ***Kulturwissenschaft***

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Kulturwissenschaft	HF: PM BF: WPM	HF: 1.-3. Sem. BF: 2.-3. Sem.		2			**6**	**180 Std.**
Proseminar+ Kulturwissenschaft			PS+	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.

Sprachpraxis

- ***Sprachpraxis***

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	**Modulart und Verwendbarkeit**	**Empfohlene Semester**	**Form**	**SWS**	**Aufschlüsselung LP-Vergabe**		**Summe LP**	**Gesamt-aufwand**
Sprachpraxis	PM	1.-2. Sem.		2			**2**	**60 Std.**
Frei wählbarer Kurs* aus dem im Masterstudiengang angebotenen Sprachpraxis-Pool aus den Themenkreisen: Textanalyse, Textverständnis, Textproduktion, Übersetzung aus dem Deutschen in die Zielsprache, usw.			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegl. mündl. und / oder schriftl. Prüfung(en)	1 0,5 0,5	2	30 Std. 15 Std. 15 Std.

* Kurse bzw. Kursarten, die schon im Bachelorstudium belegt wurden, können nicht gewählt werden.

Begründung für den LP-Umfang des Moduls: Es handelt sich um eine reduzierte Version des entsprechenden Moduls aus dem Hauptfach. Dieses ließ sich nicht in andere Module integrieren, da diese allesamt fachwissenschaftlich und nicht sprachpraktisch orientiert sind. Die Zahl der Leistungspunkte resultiert aus dem tatsächlich zu erbringenden Workload.

Modulbeschreibungen Begleitfach Spanisch

Fachwissenschaft übergreifend (LW/SW/KW)

Masterseminar (LW/SW/KW)

Modulbezeichnung	**Masterseminar (LW/SW/KW)** M.A. Seminar (Linguistics / Literature / Cultural Studies)
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach; Master Spanisch Begleitfach
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**6 LP (im Hauptfach 8 LP)**
Note	Die Modulnote entspricht der Note des Masterseminars.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Masterseminar (LW/SW/KW)** M.A. Seminar
Inhalte	Historische Kontextualisierung des Kulturkontakts im iberoromanischen Raum. Theoretische und methodologische Grundlegung des Kontaktbegriffs in Literatur- und Sprachwissenschaft in einer transkulturellen Perspektive. Erarbeitung zentraler Fragestellungen und interdisziplinärer Verknüpfungen. Das Modul spannt einen Rahmen für die Verzahnung der verschiedenen Untersuchungsperspektiven der Teildisziplinen auf und vermittelt zentrale, für den Kontaktbegriff wesentliche Konzepte der Literatur-, Kultur- (post- und dekoloniale Theorie, Akkulturation, Transkulturation, Subjektivität, Diskurstheorie) und Medienwissenschaft sowie der Sprachkontaktforschung (*Code-Switching*, Bilingualismus, Plurilingualismus) und der Sozio- und Pragmalinguistik, auch in sprachgeschichtlicher Perspektive (Diskurstraditionen, *Ego-Documents*).
Lernziele	Die Studierenden sind mit den wichtigsten historischen Entwicklungen, die zum Kontakt von Kulturen und Sprachen in der Iberoromania geführt haben, vertraut und wissen deren unmittelbare und langfristige Konsequenzen abzuschätzen. Sie können dieses Wissen zur Kontextualisierung spezifischer, auch transdisziplinärer, Forschungsfragen heranziehen. Die Studierenden sind mit fundamentalen Konzepten und Methoden der Literatur-, Kultur-, und Sprachwissenschaften vertraut, die ein Verständnis des Kontakts von Kulturen und Sprachen ermöglichen. Sie sind in der Lage, diese Konzepte kritisch zu analysieren und in sinnhafte Zusammenhänge zu bringen, um so spezifische Analyseperspektiven zu entwerfen.
Lehr- und Lernformen	Vortrag der Lehrenden im Plenum; Vortrag der Studierenden im Plenum; Diskussion im Plenum; Arbeitsgruppen; Arbeitsaufgaben; Eigenstudium.
SWS	2 SWS
Empfohlene(s)	1.-2. Semester

Semester			
Frequenz des Angebots	in der Regel nur im Wintersemester		
Veranstaltungsform(en)	Masterseminar		
Teilnahme-voraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige und aktive Teilnahme, vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der Leistungsabfrage(n), Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge.		
Anforderungen	Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung; Vertiefung des Stoffes; eigenständige Beschreibung von Fragestellungen und Analyseansätzen; mündlicher Vortrag, Arbeitsaufträge und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfung(en).		
Arbeitsaufwand	**Masterseminar (LW/SW/KW)** Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*)	 30 Std. 90 Std. 60 Std.	 1 LP 3 LP 2 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**180 Std.**	**6 LP**

Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft: LW/SW/KW

(es müssen zwei Module, siehe oben WPM 1 und WPM 2, gewählt werden; die Module können aus einer oder zwei verschiedenen Fachwissenschaften stammen)

Literaturwissenschaft

Modulbezeichnung	**Literaturwissenschaft** Literature
Verwendbarkeit	Master Spanisch Begleitfach
Modulart	WPM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**6 LP**
Note	Die Modulnote entspricht der Note des Proseminars+ bzw. Hauptseminars Literaturwissenschaft.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Proseminar+ oder Hauptseminar Literaturwissenschaft** Intermediate Seminar or Advanced Seminar Literature
Inhalte	**Proseminar+** Erarbeitung literaturwissenschaftlicher Fragestellungen unter Rückgriff auf den aktuellen Forschungsstand sowie zentraler Theorien und methodischer Ansätze der Literaturwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung von Prozessen kultureller Aushandlung und

	Kontaktphänomenen des iberoamerikanischen Raums. **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Literaturwissenschaftliche Analyse und Kontextualisierung iberoamerikanischer Aushandlungsprozesse und Kontaktphänomene durch Anwendung zentraler wissenschaftlicher Methoden und Theorien, unter besonderer Berücksichtigung von Aushandlungsprozessen zwischen Vergangenheit und Aktualität sowie Alteritäts- und Subjektkonstitution.		
Lernziele	**Proseminar+** Die Studierenden können die im Masterseminar erworbenen Kenntnisse über relevante Theorien der modernen Kontaktforschung in eine literaturwissenschaftliche Fragestellung einordnen und kritisch beurteilen. Sie sind in der Lage, theoretisch und methodisch fundierte Analyseergebnisse schriftlich und mündlich darzulegen. **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Die Studierenden kennen die relevanten Theorien der modernen Kontaktforschung und können sie systematisch und gezielt auf literaturwissenschaftliche Fragestellungen anwenden und kritisch beurteilen. Sie sind in der Lage, theoretisch und methodisch fundierte Analyseergebnisse schriftlich und mündlich darzulegen.		
Lehr- und Lernformen	Diskussion im Plenum, Arbeitsgruppen, Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen (Essays, *reaction papers*, Hausarbeit), Arbeitsaufgaben, eigenständige Lektüre und Recherche.		
SWS	2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	2.-3. Semester		
Frequenz des Angebots	in der Regel jedes Semester		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar+; Hauptseminar		
Teilnahme-voraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme, umfassendes und vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der Leistungsabfrage(n) sowie Hausarbeit, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge.		
Anforderungen	**Proseminar+ Literaturwissenschaft** Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, Vorstellung eigener Analyseergebnisse (z. B. durch Impulsreferat, Dossier, Präsentationen, Poster, Essay) und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit auf der Basis eines schriftlich ausformulierten Projektvorschlags. **Hauptseminar Literaturwissenschaft** Umfassendes und vertiefendes Eigenstudium, regelmäßige und aktive Teilnahme, Bestehen der Leistungsabfrage(n), Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge, Vorstellung eigenständiger Analyseergebnisse unter Berücksichtigung der Sekundärliteratur und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit.		
Arbeitsaufwand	**Proseminar+ oder Hauptseminar Literaturwissenschaft** Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung	 30 Std. 60 Std.	 1 LP 2 LP

	Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Essay, *reaction papers*) Hausarbeit	30 Std. 60 Std.	1 LP 2 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**180 Std.**	**6 LP**

Sprachwissenschaft

Modulbezeichnung	**Sprachwissenschaft** Linguistics
Verwendbarkeit	Master Spanisch Begleitfach
Modulart	WPM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**6 LP**
Note	Die Modulnote entspricht der Note des Proseminars+ bzw. Hauptseminars Sprachwissenschaft.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Proseminar+ oder Hauptseminar Sprachwissenschaft** Intermediate Seminar or Advanced Seminar Linguistics
Inhalte	**Proseminar+** Ziel des Proseminars+ ist es, mit den Studierenden zentrale Theorien und Methoden der sprachwissenschaftlichen Erforschung und Beschreibung von Sprach- und Kulturkontakt in Geschichte und Gegenwart auf hohem Niveau kritisch zu reflektieren. Hierzu gehören die kritische Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Theorien und Methoden sowie die Hinführung zur eigenständigen Durchführung kleinerer wissenschaftlicher Studien. **Hauptseminar Sprachwissenschaft** Das Seminar ermöglicht den Studierenden eine Vertiefung ihres Niveaus in Kontaktlinguistik und historischer Sprachwissenschaft sowie der Fähigkeit, sich eigenständig und kritisch mit wissenschaftlichen Theorien, Modellen und Methoden auseinanderzusetzen. Dabei steht die interdisziplinäre Qualität kontaktlinguistischer Fragestellungen im besonderen Fokus des Seminars.
Lernziele	**Proseminar+** Studierende sind nach Abschluss des Proseminars+ in der Lage, linguistische Ansätze angemessen zu rezipieren, Forschungsergebnisse kontextorientiert und problembewusst zu diskutieren sowie selbständig linguistisches Datenmaterial auf dem aktuellen methodischen Stand zu analysieren. **Hauptseminar Sprachwissenschaft** Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeit, komplexe Fragestellungen aus kontaktlinguistischer Perspektive eigenständig zu erfassen, frühere Forschungsliteratur kritisch zu rezipieren und kleinere wissenschaftliche Studien methodisch kohärent zu bearbeiten. Die Ergebnisse ihrer Studien können sie kontext- und problembewusst kritisch reflektieren.
Lehr- und Lernformen	Regelmäßige und aktive Teilnahme an beiden Lehrveranstaltungen des Moduls, erweiterndes und vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der

	Leistungsabfrage(n) sowie Hausarbeiten, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge.		
SWS	2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	2.-3. Semester		
Frequenz des Angebots	in der Regel jedes Semester		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar+; Hauptseminar		
Teilnahme-voraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme, erweiterndes und vertiefendes Eigenstudium, Bestehen der Leistungsabfrage(n) sowie Hausarbeit, Erbringen von Leistungen gemäß erteilter Arbeitsaufträge.		
Anforderungen	**Proseminar+** Regelmäßige und aktive Teilnahme, kontinuierliche Vor- und Nachbereitung, aktive mündliche Mitarbeit; wissenschaftliche Hausarbeit und studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungsleistung(en). **Hauptseminar Sprachwissenschaft** Regelmäßige und aktive Teilnahme, kontinuierliche Vor- und Nachbereitung, aktive mündliche Mitarbeit; Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit und studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungsleistung(en).		
Arbeitsaufwand	**Proseminar+ oder Hauptseminar Sprachwissenschaft**		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay)	30 Std.	1 LP
	Hausarbeit	60 Std.	2 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**180 Std.**	**6 LP**

■ *Kulturwissenschaft*

Modulbezeichnung	**Kulturwissenschaft** Cultural Studies
Verwendbarkeit	Master Spanisch Hauptfach; Master Spanisch Begleitfach; Master Französisch Hauptfach (Wahlpflicht: zweite romanische Sprache); Master Italienisch Hauptfach (Wahlpflicht: zweite romanische Sprache)
Modulart	Hauptfach: PM Begleitfach: WPM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**6 LP**
Note	Die Modulnote entspricht der Note des Proseminars+.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Proseminar+ Kulturwissenschaft** Intermediate Seminar Cultural Studies

Inhalte	Ergänzung und Perspektivierung der im Masterseminar erworbenen methodischen und theoretischen Werkzeuge um allgemeine kulturwissenschaftliche Konzepte anhand von spezifischen Themen, beispielsweise durch Reflexion über kulturelle Entwicklungen in Kunst, Literatur, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Analyse kultureller Prozesse und ihrer Mediatisierung, kritische Analyse und Vergleich ausgewählter Phänomene unter Berücksichtigung der historischen Dimension.		
Lernziele	Studierende sind in der Lage, Kontaktphänomene im Rahmen der allgemeinen Kulturwissenschaft zu verorten und kulturelle Phänomene in Begriffen von Kontakt zu formulieren. Innerhalb eines klar definierten Rahmens, sind sie in der Lage, selbstständig zu recherchieren, ausgewählte Methoden anzuwenden und eigene Analyseergebnisse fundiert und in angemessener medialer Form darzulegen. Unter Berücksichtigung der gegebenen Parameter sind sie in der Lage, Fragestellungen so umzuformulieren oder zu erweitern, dass sie Kontaktphänomene berücksichtigen. Die Studierenden können kulturelle Ausdrucksformen und Praktiken, ihren medialen Status, ihre gesellschaftliche Relevanz und Problematik beschreiben. Sie können außerdem in einer Gruppe sowie im Plenum wissenschaftlich argumentieren und diskutieren, inter- und/oder transdisziplinäre Aspekte erkennen und beschreiben.		
Lehr- und Lernformen	Arbeitsgruppen, Diskussion im Plenum, Arbeitsaufträge, Recherchetätigkeit, rezeptives Lernen, *reaction papers*, Essay, Strukturanalyse, Lehrgespräch, Hausarbeit.		
SWS	2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	Hauptfach: 1.-3. Semester Begleitfach: 2.-3. Semester		
Frequenz des Angebots	in der Regel jedes Semester		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar+		
Teilnahme-voraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, Vorstellung eigener Analyseergebnisse (z. B. durch Impulsreferat, Dossier, Präsentationen, Poster, Essay, *reaction papers*) und Ausarbeitung und Bestehen einer wissenschaftlichen Hausarbeit.		
Anforderungen	Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, Vorstellung eigener Analyseergebnisse (z. B. durch Impulsreferat, Dossier, Präsentationen, Poster, Essay) und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit auf der Basis eines schriftlich ausformulierten Projektvorschlags.		
Arbeitsaufwand	**Proseminar+ Kulturwissenschaft**		
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, *reaction papers*)	30 Std.	1 LP
	Hausarbeit	60 Std.	2 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**180 Std.**	**6 LP**

Sprachpraxis

Sprachpraxis

Modulbezeichnung	**Sprachpraxis** Language
Verwendbarkeit	Master Spanisch Begleitfach
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	siehe Homepage des Romanischen Seminars
Leistungspunkte	**2 LP**
Note	Die Modulnote entspricht der Note der Übung.
Zugehörige Lehrveranstaltungen	**Frei wählbarer Kurs* aus dem im Masterstudiengang angebotenen Sprachpraxis-Pool aus den Themenkreisen: Textanalyse, Textverständnis, wissenschaftliche Textproduktion, Übersetzung aus dem Deutschen in die Zielsprache, usw.** Analysis of Texts / Comprehension of Texts / Scholarly Composition / Translation German - Spanish *Kurse bzw. Kursarten, die schon im Bachelorstudiengang belegt wurden, können nicht noch einmal gewählt werden.
Inhalte	**Textanalyse / Textverständnis** Arbeit, schriftlich wie mündlich, mit verschiedenen Textsorten in der Zielsprache. **Wissenschaftliche Textproduktion** Fokus auf den wissenschaftlichen Textsorten: Essay, Rezension, Hausarbeit, Klausur, mündlicher Vortrag, usw.; Ausbau der aktiven und passiven Kompetenz in der Zielsprache, d. h. der relevanten fremdsprachlich-kulturellen, schriftlichen und mündlichen Kommunikations- und Interaktionsformen, sowie die Vertiefung fachspezifischer Lerntechniken. **Übersetzung aus dem Deutschen in die Zielsprache** Übersetzung komplexerer Texte unterschiedlicher Textsorten aus dem Deutschen in die Zielsprache.
Lernziele	**Textanalyse** Fähigkeit, allgemeinsprachliche und fachwissenschaftliche Texte sowohl mündlich als auch schriftlich mit fachspezifischem Vokabular kohärent zu erklären, zu kommentieren und argumentativ darlegen zu können. **Textverständnis** Fähigkeit, allgemeinsprachliche und fachwissenschaftliche Texte zu verstehen und sowohl mündlich als auch schriftlich kommentieren und argumentativ darlegen zu können. **Wissenschaftliche Textproduktion** Produktion idiomatischer und textsortenadäquater Texte in der spanischen Gegenwartssprache. **Übersetzung aus dem Deutschen in die Zielsprache**

	Fähigkeit, komplexe Texte unterschiedlicher Textsorten syntaktisch, lexikalisch und stilistisch korrekt und angemessen in die Zielsprache zu übertragen. **Veranstaltungsübergreifend** Beherrschung mündlicher und schriftlicher Formen der Sprachmittlung; fehlerfreie Aussprache; differenzierte und reflektierte Grammatik-kompetenz; Beherrschung einer allgemeinsprachlich, fachsprachlich und berufsbezogenen differenzierten Lexik.		
Lehr- und Lernformen	Arbeitsaufgaben, Arbeitsgruppen, Diskussion im Plenum, Eigenstudium, Einzelberatung, Vortrag der Lehrenden im Plenum, Vortrag der Studierenden im Plenum.		
SWS	2 SWS		
Empfohlene(s) Semester	1.-2. Semester		
Frequenz des Angebots	jedes Semester		
Veranstaltungsform(en)	Übung		
Teilnahme-voraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme an der Übung, vertiefendes Eigenstudium, Erbringen von Leistungen gemäß der Arbeitsaufträge, erfolgreiche Teilnahme an den studienbegleitenden mündlichen und/oder schriftlichen Prüfungen.		
Anforderungen	Mündliche Leistungsnachweise: Vortrag, Präsentation, mündliche Prüfung, usw.; schriftliche Leistungsnachweise: Essay, Aufsatz, Rezension, Klausur, usw.		
Arbeitsaufwand	**Übung** Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfung(en)	 30 Std. 15 Std. 15 Std.	 1 LP 0,5 LP 0,5 LP
Gesamter Arbeitsaufwand und Summe der Leistungspunkte für das Modul		**60 Std.**	**2 LP**